

BÄRNBACH

Stadtzeitung

Foto: Die Abbl. Idereel

Frohe Ostern!



Kulturstadtrat

Andreas Albrecher zieht nach 10 Jahren als Kulturstadtrat in Bärnbach eine beeindruckende Erfolgsbilanz und plant neue Highlights.

Seite 04



Lebensretter

Der elfjährige Fabiano wurde vom Roten Kreuz für seine vorbildliche Hilfeleistung mit einer Lebensretterurkunde ausgezeichnet.

Seite 20



Bike-Spezialist

Wolfgang Winterleitner bietet mit seiner Bikeinsel professionelle Beratung rund um den Kauf individueller Fahrräder an.

Seite 24



Soldat

Stabswachtmeister Thomas Vollmann informiert über Wehrpflicht, Landesverteidigung und Karrieremöglichkeiten beim Bundesheer.

Seite 32



Jubilare

Das Autohaus Mürzl mit Standorten in Bärnbach und Rosental feiert sein 60-jähriges Bestandsjubiläum. Das Familienunternehmen lädt zum Mitfeiern ein.

Seite 34

Inhalt

Ausgabe 01/2024

AUS DER GEMEINDE

Vorwort Bürgermeister	Seite 3
Kommentar Stadtamtsdirektorin	Seite 3
10 Jahre Kulturstadtrat	Seite 4
Klimatickets, Frühjahrsputz, Einwohner	Seite 6
Leerstandsabgabe, Stellunginfo	Seite 32
Termine	Seite 39
Bürgerservice	Seiten 46 und 47
Neue Mitarbeiterinnen	Seite 47

KINDER/SCHULEN

Privatkindergarten Krambambuli, Kinderhaus	Seite 8
Städtischer Kindergarten	Seite 37
Kindergarten Afling	Seite 8
Volksschule Bärnbach	Seite 10
Volksschule Afling	Seite 11
Mittelschule Bärnbach	Seite 12
Musikschule Bärnbach	Seite 14

BILDUNG

Bibliothek	Seite 9
------------	---------

EVENTS

Red Night Charity Gala	Seite 13
------------------------	----------

KUNST UND KULTUR

Bergkapelle Oberdorf	Seite 22
Glasfabriks- und Stadtkapelle	Seite 23
Sašo Avsenik und Oberkrainer	Seite 26
Musikwandertag	Seite 26
Gospel, Die Vierkanter, Ermi Oma	Seite 37

UMWELT

Osteraktion, Wildbachbegehung	Seite 7
Brauchtumsfeuer, Pools	Seite 25
Regenwasser, Hundehaltung, Hagelabwehr	Seiten 30 und 31

VEREINE

JUKO	Seiten 16 und 17
HSG XeNTis Bärnbach-Köflach, ATUS	Seite 18
Pensionistenverband	Seite 28
Freiwillige Feuerwehr Bärnbach	Seiten 37
„Weingartsberg-Leben“	Seite 36

WIRTSCHAFT

Bikeinsel	Seite 24
Jubiläum Autohaus Mürzl	Seite 34

GRATULATIONEN

Babys, Hochzeit	Seite 40
Geburtstage	Seiten 42 - 45

 YFU AUSTRIA
Interkultureller Austausch

Gastfamilien gesucht!

Liebe Familien,
mit internationalem Schüler*innenaustausch bringen wir - der gemeinnützige, bildungsorientierte Verein YFU Austria - die Welt näher zusammen.

Im Schuljahr 2024/25 erwarten wir wieder Gast Schüler*innen aus aller Welt! Sie gehen hier zur Schule und wohnen bei ehrenamtlichen Gastfamilien. Daher suchen wir **weltoffene Familien mit Interesse an Interkulturellem Austausch!**

Wer kann Gastfamilie werden?
Grundsätzlich ist **jede Familie** - ob mit oder ohne Kindern, auch Alleinerziehende oder alleinstehende Personen - geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und einen Platz im Familienleben zur Verfügung.

Warum sollte man Gastfamilie werden?
Gastfamilien werden durch interkulturellen Austausch **persönlich bereichert** und knüpfen **lebenslange, internationale Verbindungen!**

Wer ist YFU?
Youth for Understanding („YFU“) wurde nach dem 2. Weltkrieg als **Friedensprojekt** gegründet. Unsere Mission: **Internationales Verständnis, interkulturelle Fähigkeiten und Toleranz fördern.**

Woher bekommt man mehr Informationen?
Unter gastfamilien.yfu.at finden Sie allgemeine Informationen. Auf der Website können Sie auch unsere **kostenlose Infomappe** bestellen. Online finden Sie auch die **Kurzbeschreibungen der Gast Schüler*innen**, die 2024/25 zu uns kommen werden. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Gastkindern erhalten Interessierte auf Anfrage. Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch, per E-Mail oder Kontaktformular.

Mit herzlichen Grüßen,
Anniko Tapler & Margarethe Bendix
YFU-Gastfamiliensteam

 YFU AUSTRIA

YFU AUSTRIA – Interkultureller Austausch
Julienngasse 5/1 | 1080 Wien
T: +43 1 890 1506 | M.gastfamilien@yfu.at

Vereine stellen sich vor



www.fightnesskickboxen.at

In unserer Stadt gibt es zahlreiche Vereine mit interessanten Aktivitäten.

Über viele Vereine lesen wir regelmäßig in verschiedenen Zeitungen. Gerne stellen wir in der Stadtzeitung auch Ihren Verein vor. Bitte nehmen Sie Kontakt mit Manuela Reiter in der Stadtgemeinde auf: 03142/61550-471

Impressum

Stadtzeitung Bärnbach, Amtliche Mitteilungen:

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Bärnbach, Bürgermeister Jochen Bocksruker; Redaktion: Manuela Reiter;

Konzeption, Design, Text; Layout, Endredaktion:

Werbeagentur Creative Media Kos, Bachgasse 24, A-8572 Bärnbach, Tel.: 0676/849128350, info@cm.co.at, www.creative-media-kos.at; Druck: Druckerei Moser, 8570 Voitsberg.

Liebe Leserinnen und Leser!

Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen im Amtsblatt ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.

Der Bürgermeister informiert

Liebe Bärnbacherinnen! Liebe Bärnbacher! Liebe Jugend!



Foto: Die Abbilderei

Jochen Bocksruker,
Bürgermeister

Achtsamer Umgang mit Mensch, Tier und Natur beginnt beim achtsamen Umgang mit Sachen

Sachbeschädigung

In jüngster Zeit ist es im Bärnbacher Stadtgebiet vermehrt zu Fällen von Sachbeschädigung und Vandalismus gekommen.

Häufige Hintergründe: Langeweile, Mutproben, Austesten von Grenzen, übermütiges Rebellieren, Jux und Tollerei.

Schaden wollte man niemandem – und es ist ja auch nie ein Mensch verletzt oder etwas zerstört worden, was nicht reparierbar wäre – so die gängige Ausflucht beim „Erwischtwerden“. Bei minderjährigen Jugendlichen wird dies meist ergänzt durch elterliche Zusatzklärungen: altersbedingte Unreife, fehlendes Einschätzungsvermögen, ein schlechter Umgang – die neuen Freunde sind Rowdys und überhaupt, in der Pubertät kommen solche Streiche vor.

Als Vater zweier Kinder, die gerade dem Teenageralter erwach-

sen, weiß ich um jugendlichen Leichtsinn und Cliques-Dynamik.

Balance finden

Als Bürgermeister weiß ich auch, dass Sachschäden passieren und vielfach repariert werden können. Und als Vertreter einer liberalen Gesellschaft stehe ich auch dazu, dass Fehler gemacht werden können und dass im Umgang damit – gerade gegenüber jungen Menschen – die richtige Balance zwischen augenzwinkernder Toleranz und ernsthafter Konsequenz an den Tag zu legen ist.

Gedeihliches Miteinander

Ungeachtet dessen darf folgender Appell nicht unerhört bleiben: Achtsamkeit im Umgang mit Sachen – seien es Hausfassaden,

Parkbänke, Verkehrsschilder oder sonstiger fremder Besitz – ist für ein funktionierendes Zusammenleben genauso wichtig wie Achtsamkeit im Umgang mit Mensch, Tier und Natur.

Denn nur wer früh genug lernt, auch Gegenstände zu schätzen und vor Zerstörung zu bewahren (Gegenstände, die Menschen unter Mühen hergestellt haben und für ihr Leben brauchen), wird im Erwachsenenalter eine lebenswerte Umwelt vorfinden und hier ein gedeihliches soziales Miteinander schaffen können.

Vandalismus: Eltern müssen Schäden bezahlen



Mag.ª Michaela Weixler MAS
Stadtdirektorin

Sachbeschädigung und Vandalismus sind Straftaten und ein „teurer Spaß“ – eine rechtliche Einordnung

Vermehrt Vandalismus

Vandalismusschäden im gesamten Gemeindegebiet, vorzugsweise am öffentlichen Gut, wie besprühte Glasflächen, einge-

schlagene Fenster, fast bis zur Unkenntlichkeit überklebte Verkehrsschilder etc. sind immer wieder zu beobachten. Was dabei vielfach von den VerursacherInnen vergessen wird: bei all diesen Vorfällen handelt es sich nicht um Kavaliersdelikte, sondern um gesetzlich verankerte Straftaten, die in Österreich von der Polizei verfolgt und – im schlimmsten Fall – von einem Gericht geahndet werden.

Kinder und Jugendliche

2022 wurden österreichweit fast 13.000 Kinder und rund 19.000 Jugendliche (zwischen 14 und 18 Jahre) wegen Sachbeschädigung angezeigt. Die Anteile der tatverdächtigen Kinder (10,3 Prozent) und Jugendlichen (15,4 Prozent) in diesem Deliktbereich

sind leider unverhältnismäßig hoch. Vielfach mag gerade hier der Gruppenzwang eine besondere Rolle spielen, der Kinder und Jugendliche zu einem unkontrolliertem, oft durch Alkohol bedingtem, kollektivem Verhalten verleitet, das wider jede Vernunft ist.

Eltern müssen zahlen

Dazu ein nützlicher Hinweis an Minderjährige und ihre Eltern: natürlich gelten gewisse „Milderungsgründe“ aufgrund jungen Alters, demgemäß fallen Strafen hier anders aus – geringere Geldstrafen, Sozialstunden oder Teilnahme an Beratungsgesprächen. Soviel aber nur zur strafrechtlichen Relevanz – zivilrechtlich kann es finanziell sehr unangenehm werden!

Entsteht durch den vermeintlichen „Jux“ nämlich ein Sachschaden über mehrere tausend Euro – was beim Neuanstrich einer Fassade oder der Reparatur von diversen Gegenständen (Parkbänken, Verkehrsschildern) leicht anfallen kann – so haben die Schadensverursachenden oder ihre Erziehungsberechtigten die Kosten zu tragen.

Ein „teurer Spaß“, zumal strafrechtliche und zivilrechtliche Konsequenzen einander nicht ausschließen und somit beides ins Haus stehen kann. Vor diesem Hintergrund kommt der wichtigste Rat der Juristin zum Schluss: Finger weg von Sachbeschädigung, Vandalismus und sonstigen Delikten – ohne Spaß! Es zahlt sich nicht aus!

10 Jahre Andreas Albrecher

Bärnbacher Kulturreferent formte Bärnbach zur Kultur- und Kabarettstadt



Andreas Albrecher mit Thomas Stipsits

Seit 2013 hat Andreas Albrecher mit Leidenschaft und Engagement nicht nur Top-Kulturveranstaltungen in Bärnbach organisiert, sondern setzt sich auch für die Förderung des Sports in der Stadt ein.

Sein Wirken reicht von der Organisation herausragender Veranstaltungen im Volkshaus, in der Sporthalle, beim Schaufelradbagger oder im Stadtpark, bis zur Unterstützung lokaler KünstlerInnen und der Initiierung von sportlichen Projekten. Unter seiner Leitung wurde die kulturelle Landschaft von Bärnbach nachhaltig geprägt und die sportliche Gemeinschaft gestärkt. Im folgenden Gespräch erzählt er von den Anfängen in seiner Funktion und welche Aktivitäten er plant.



Foto: Rene Lederer

Der Lipizzanerheimat Musikwandertag war eine weitere Erfolgsveranstaltung

Was war Dein Zugang zur Materie?

Andreas Albrecher: "Ich war Mitglied im Kulturausschuss unserer Stadt. Als ich gefragt wurde, ob ich die Funktion des Kulturstadtrates annehmen würde, habe ich zugesagt und ein Top-Team gegründet. Dazu gehören Guntbert Nossek, Wolfgang Jud, Regina Uedl, sowie die Obleute unserer beiden Klangkörper, also der Stadtkapelle mit Thomas Theissl bzw. Florian Fauland und der Bergkapelle mit Jürgen Holler und Franz Steiner. Gemeinsam waren und sind wir am Puls der Zeit und breit aufgestellt. Von Beginn an nutzte ich auch mein Netzwerk aus meiner Handballzeit. Ich war mit dem HSG Team Cupsieger und Staatsmeister."

Paul Pizzera war am Karrierebeginn da?

Andreas Albrecher: "Paul Pizzera war schon vor 9 Jahren 4 Mal in Bärnbach zu Gast. Die Sporthalle war jedesmal ausverkauft."

Wie viele Leute sind „ausverkauft“?

Andreas Albrecher: "Auch bei Thomas Stipsits, Gernot Kulis und Alex Kristan waren es jeweils ca. 1.400 Leute."

Du förderst auch KünstlerInnen?

Andreas Albrecher: "Es gibt eine Kooperation zwischen der Kunstfabrik und dem Kulturcafe. Vernissagen finden laufend statt. KünstlerInnen können ihre Werke im Kulturcafe ausstellen und verkaufen."

In Deiner Zeit entstanden zusätzlich zum Freundschaftsfest neue Events?

Andreas Albrecher: "Hier vor allem das Bierfest, „Bärnbach in Bewegung“ oder der Lipizzanerheimat Musikwandertag."

Was sind die Pläne für die Zukunft?

Andreas Albrecher: "Heuer erstmals eine Open-Air-Schlagernacht im Stadtpark. Zugesagt haben bei Veranstalter Karlheinz Hojas etwa Natalie Holzner, Norman Langen, Marlena Martinelli und Udo Wenders sowie Silvio Samoni. Mein Dank geht an alle MusikerInnen, KünstlerInnen und vor allem an das tolle Publikum, das aus nah und fern zu uns nach Bärnbach kommt."



Foto: Ulji Rauch

Schon als Paul Pizzeras Karriere begann, holte ihn Andreas Albrecher nach Bärnbach



...mein Heizsystem



Einfache Regelung via Touchscreen und online über Handy, Tablet & Co auf www.meinETA.at

ETA Heizkessel von 7 bis 500 kW



www.eta.co.at

FÄHNRICH

Installations GmbH.



Heizung Sanitär

Alternativenergie

Piberstraße 5, 8572 Bämbach
Tel.: +43 3142 / 20 640
office@faehnrich-heizung.at
www-faehnrich-heizung.at

Jetzt neue Förderung sichern

bis
zu **75 %**

Förderung
bei Kesseltausch

bis
zu **100 %**

Sauber Heizen für alle
bei Kesseltausch

bis zu
**18.000€
+ 2.500€
Landes-
förderung**



Klimatickets in der Gemeinde

Das Ausleihen ist höchstens 2 Mal pro Monat möglich



Stark nachgefragt: Klimatickets

Egal ob Züge, Busse oder Straßenbahnen, das Klimaticket ermöglicht BärnbacherInnen im gesamten steirischen öffentlichen Verkehrsverbund eine Gratisnutzung.

Zwei Kinder unter 6 Jahren fahren zusätzlich gratis mit und jedes Kind, das im steirischen Familienpass „Zwei und Mehr“ eingetragen ist, fährt bis zum 15. Geburtstag ebenfalls gratis. Aufgrund der hohen Nachfrage wurden die Rahmenbedingun-

gen ein wenig abgeändert und entsprechend angepasst.

Reservierung möglich

Die 4 Klimatickets der Stadtgemeinde können höchstens zwei Mal pro Monat, an maximal 3 aufeinanderfolgenden Tagen (mit Ausnahme übers Wochenende), gratis ausgeliehen werden. Die Reservierung der Tickets ist persönlich oder telefonisch unter der Nummer 03142/61550-405 oder 03142/61550-483 möglich.

Die Abholung ist im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde möglich.

Erstattung erforderlich

Das Ticket muss am Ende der vereinbarten Ausleihzeit unverseht und persönlich zurückgebracht werden, andernfalls wird pro verspätetem Tag eine Säumnisgebühr von € 10,- verrechnet. Bei Verlust oder Beschädigung ist eine Erstattung des kompletten Klimatickets zu leisten.

Steirischer Frühjahrsputz



Foto: freeplk.com

Viele freiwillige HelferInnen sind jedes Jahr dabei

Unsere Gemeinde hat eine lange Tradition bei der Teilnahme am Steirischen Frühjahrsputz. Es ist eine großartige Gelegenheit gemeinsam etwas Gutes für unsere Umwelt zu tun und einen Beitrag zur Sauberkeit und Schönheit unserer Gemeinde zu leisten.

Viele Freiwillige werden sich auch heuer wieder am Samstag, dem 6. April um 08.30 im Stadtpark versammeln, um Bereiche der Gemeinde von Abfall zu

säubern. Alle BürgerInnen sind eingeladen, sich dieser Aktion anzuschließen und gemeinsam einen positiven Einfluss auf die Umwelt zu nehmen.

Anmeldung bei Karl Jantscher

Für weitere Informationen und Anmeldung zur Teilnahme am Steirischen Frühjahrsputz können sich Interessierte an den Obmann des Ausschusses für Umwelt und Energie, Karl Jantscher, unter der Telefonnummer 0664/2250852 wenden.

Bärnbach wächst stetig



Bärnbach verzeichnet einen Zuwachs bei der Bevölkerung

Die neuesten von Statistik Austria veröffentlichten Bevölkerungsdaten offenbaren einen erfreulichen Trend für Bärnbach. Ein anhaltender Zuwachs der Bevölkerung unterstreicht die Attraktivität und Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Die Zahlen zeigen auch, dass Bärnbach sowohl für junge Familien als auch für ältere Menschen eine attraktive Heimat bietet. In den letzten Jahren

wurde viel in die Infrastruktur, in Bildungseinrichtungen sowie Freizeitmöglichkeiten investiert, um den Zuzug und das Wohlbefinden der BürgerInnen zu fördern. Diese Maßnahmen zahlen sich nun in Form eines kontinuierlichen Bevölkerungswachstums aus.

Die Menschen in Bärnbach fühlen sich nicht nur wohl, sondern nehmen auch aktiv an der Gestaltung des Gemeindelebens teil und stärken so den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Osteraktion 2024

Kostenlose Übernahme von Baum- und Strauchschnitt von 18.03. bis 29.03.2024



Foto: freepik.com

Gebührenfreie Entsorgung ist möglich

In der Zeit von Montag, 18. März bis Freitag, 29. März 2024 können BürgerInnen des Bezirkes Voitsberg ihren

Baum- und Strauchschnitt kostenlos abgeben!

Mit dieser Aktion wollen der Ab-

fallwirtschaftsverband Voitsberg, die Firma KOMEX, die Firma Buchhauser und die Firma UMS Umweltschutz mit System einen Beitrag für eine lebenswerte Umwelt und die Reduzierung des Feinstaubes zur Osterzeit leisten.

Mehr Zeit für Osterjause

Wer bisher das Osterfeuer nutzen musste, um seinen Baum- und Strauchschnitt gebührenfrei zu entsorgen, hat nun eine einfache und ökologische Alternative, mit der die behördliche Meldung und laufende Überwachung des Feuers entfallen und somit ausreichend Zeit für eine ordentliche Osterjause bleibt.

Anlieferung bzw. Abgabe:

KOMEX Abfallentsorgungsgesellschaft mbH
Baumkirchnerstraße 3,
8570 Voitsberg
Mo.- Fr.: von 07:00 bis 16:30
Tel.: 03142-24988-0

Buchhauser GmbH.
Maltesergasse 11,
8570 Voitsberg
Mo.- Fr.: von 07:00 bis 17:00
Palmsamstag von 8:00 bis 12:00
Tel.: 03142-21393-0

UMS GmbH.
Grießbrückenweg 20,
8561 Söding
Mo.- Fr.: von 08:00 bis 15:00
Tel.: 03142-23944-0

Wildbachbegehung 2024

Schutz und Sicherheit der Bevölkerung und ihrer Besitztümer



Bachbett und Uferbereich werden kontrolliert

Unsere Gemeinde ist laut § 101 Forstgesetz 1975 dazu verpflichtet, mindestens einmal jährlich die Wildbäche im

Gemeindegebiet begehen zu lassen und das Bachbett sowie den näheren Uferbereich auf Veränderungen oder Beein-

trächtigungen (Holzablagerungen, Holzverkläuerungen, umgestürzte Bäume, verlandete Durchlässe etc.) zu kontrollieren.

In Anbetracht immer stärkerer Niederschlagsereignisse mit den dazugehörigen enormen Abflussmengen, ist dies eine wichtige Vorkehrung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung und ihrer Besitztümer.

In unserer Gemeinde wurde die Wildbachbegehung 2024 von einem Expertenteam der Firma umwelterkundung.at durchgeführt, welche im Frühjahr sämtliche Wildbäche auf Übelstände überprüfte. Die vorgefundenen Übelstände wurden dokumentiert und werden den

GrundstückseigentümerInnen anschließend schriftlich mitgeteilt. Diese werden gebeten, Holz oder andere den Wasserlauf hemmende Gegenstände ehestmöglich zu beseitigen. Wir ersuchen die Wald- und GrundstückseigentümerInnen im Eigeninteresse vor der Begehung bestehende Ablagerungen zu entfernen und zukünftig keine Ablagerungen mehr vorzunehmen.

Zugang gewähren

Im Sinne der Gefahrenprävention bitten wir unsere BürgerInnen die Firma umwelterkundung.at bei der Wildbachbegehung zu unterstützen, indem sie ihnen den Zugang zu den Wildbächen gewähren und vorgefundene Übelstände so bald wie möglich beseitigen.

Privatkindergarten Krambambuli

Schminkecke und Verkleidungsecke im Fasching



Am Pyjamatag wurden bunte Schlafmasken gestaltet

Verkehrserziehung als Projekt

Für die Vorschulkinder fand ein Projekttag 'Das kleine Straßen 1x1' über Verkehrserziehung im Kindergarten statt, gesponsert von AUVA und ÖAMTC. Bei den wöchentlichen Spaziergängen wird das Wissen über die Sicherheit im Straßenverkehr immer wieder eingebracht. Damit auch Zeit zum Verschnaufen und Entspannen blieb, gab es einen Yogavormittag. Durchgeführt wurden diese Einheiten von Yogalehrerin Viktoria Schilcher.

Die eine oder andere Übung begleitet die Kinder nun im täglichen Morgenkreis. Die Kinder und das Team vom Kindergarten besuchten auch zwei Weihnachtstheater der Volksschule und vom Quasi-Quasar Theater im städtischen Kindergarten. Mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier ging es dann in die wohlverdienten Weihnachtsferien.

Aufregende Faschingszeit

In der Faschingszeit wurde im Kindergarten eine Schminkecke und eine große Verkleidungsecke eingerichtet. Jeden Tag durfte man in eine neue Rolle schlüpfen und sich verkleiden. Der Zauberer Freddy Cool kam zu Besuch und es wurden Zaubertricks geübt. Am Pyjamatag im Kindergarten wurde ein leckeres Frühstück vorbereitet, bunte Schlafmasken gestaltet und die Bauecke in eine große Kuschecke umfunktioniert. Am Fa-

schingsdienstag gab es eine Kinderdisco im Turnsaal, Brezelwettessen und ein lustiges Kasperltheater.

Neues Spielhäuschen

Besonders gefreut haben sich die Kinder über das von der Gemeinde angefertigte Spielhäuschen. Großer Dank gilt Bürger-



Spielküche im Spielhäuschen

meister Jochen Bocksruker, Stadtrat Andreas Albrecher und den fleißigen Arbeitern vom Bauhof. Das Spielhäuschen wurde bereits mit einer Spielküche ausgestattet und ist nun ein beliebter Spielbereich im Garten. Nun können es die Kinder kaum erwarten, bis es Frühling wird, um die Zeit im Garten mit allen Sinnen zu genießen.

Kinderhaus Bärnbach

Zauberer war zu Besuch



Viele Kinder lieben die Faschingszeit, da sie sich verkleiden und so in andere Rollen schlüpfen können.

In der Faschingszeit besuchte uns ein Zauberer und am Faschingsdienstag kamen unsere Kinder verkleidet ins Kinderhaus.

Krapfen von der Stadtgemeinde

Neben lustigen Spielen wie Schokobananen schnappen, einem Kasperltheaterstück und stimmungsvollen Liedern, versorgte uns die Stadtgemeinde Bärnbach mit Krapfen. Es war eine gelungene Faschingsparty.

Bei einer Faschingsparty gab es viele lustige Spiele, wie zum Beispiel Schokobananen schnappen

Kindergarten Afling

Freude beim Eislaufen und Genuss mit Lichtmess Krapfen



Foto: Elke Maurer

Eislaufen im Kindergarten Afling

Eislaufen im Kindergarten Afling

Ein besonderes Angebot im Kindergarten Afling ist das alljährliche Eislaufen. Dank des Eisschützenvereines Afling haben die Kinder die Möglichkeit, Eislaufen zu erlernen oder zu perfektionieren. Durch die optimalen Wetterbedingungen kamen die Kinder auf neun Eislaufstage. Mit Geschicklichkeitsübun-

gen und Wettspielen wurde das Eislaufen zu einem großen Spaß. Besonders stolz waren die Kinder, die das Eislaufen bei uns erlernt haben.

Maria Lichtmess Krapfen

Zum gegebenen Anlass besuchte uns Michaela Pongritz (Oma von Linda und Klara Pong-



Foto: Tanja Bäuchler

v.l.n.r.: Linda, Michaela und Klara Pongritz

ritz), um mit den Kindern Krapfen zu backen. Die Kinder hatten großen Spaß beim Formen und Befüllen. So wurde ihnen der Brauch des Maria Lichtmess Krapfens nähergebracht.

Die Pädagoginnen und die Kinder bedanken sich noch einmal recht herzlich bei Michaela Pongritz für den großartigen Vormittag.

Bibliothek Bärnbach

Kindergarten, Volksschule und Mittelschule zu Besuch



Viele neue Eindrücke in der Bibliothek

Kindergarten Afling

Kürzlich hat der Kindergarten Afling der Stadtbibliothek Bärnbach einen Besuch abgestattet. Dabei zeigten die Kinder großes Interesse und durchstöberten begeistert die Bücherschütten. Die Bücher wurden altersgerecht verteilt und besprochen.



Eine spannende Geschichte wurde erzählt

Privatkindergarten Krambambuli

Vor kurzem war der Kindergarten Krambambuli zu Besuch in der Stadtbibliothek, um sich Bücher auszuborgen. Dabei haben die kleinen EntdeckerInnen im Rahmen einer Bibliotheksführung den richtigen Umgang mit Büchern erlernt. Gelauscht wurde einer Geschichte über ein Eichhörnchen und den Frühling.



Umweltschutz wurde diskutiert

Workshops in der Stadtbibliothek

Kürzlich durften wir die zwei vierten Klassen der VS Bärnbach und zwei zweite Klassen der MS Bärnbach zu Workshops und Vorträgen über „Klimawandel“ und „Gefühle“ begrüßen. Es wurde eifrig diskutiert und mitgearbeitet. Zudem gab es nützliche Tipps, wie er oder sie den Umweltschutz unterstützen kann.

Volksschule Bärnbach

Unterstützung für digitale Grundausbildung



Übergabe der I-Pads von den Sponsoren an Direktor, Lehrerinnen und Schülerinnen der Volksschule Bärnbach

Den sinnvollen Umgang mit Medien und Digitalisierung zu lernen, ist ein Lernprozess, der in kleinen Schritten erfolgen muss.

Direktor Lukas Zagler erklärt: „Wir als Volksschule, möchten diese ersten Schritte mit den Kindern gemeinsam gehen und sie behutsam in die große weite Welt des Internets einführen.“

Dank der Sponsoren, die die Schule beim Ankauf der I-Pads unterstützt haben, ist es der

Volksschule Bärnbach gelungen, noch mehr Kindern den Einstieg in die digitale Welt zu ermöglichen und sie bestmöglich auf den Pflichtgegenstand „digitale Grundbildung“ der weiterführenden Schulen vorzubereiten.

Dank an die Sponsoren

Folgende Sponsoren haben den Einkauf der I-Pads unterstützt:

- Schlatzer Reisen (Heinz Jörg Schlatzer)
- Sparkasse Bärnbach (Mag. Dieter Hornbacher, Jan Böhmer)
- Michi's Papier & Geschenkwelt (Michaela

Binder, BA)

- Alpha Calcit Granulat (Dipl.-Kffr Lieselotte Stroißnig)
- Raika Bärnbach (Peter Böhmer)
- Pfarre Bärnbach (Pfarrer Mag. Winfried Lembacher)
- Therme Nova
- Haus der Musik Stefan Maier GmbH
- Garten, Flair & Bindekunst - Floristik, Blumen - Gärtnerei Zwanzger
- Gasthaus Buchhaus Ritt
- OZ Uhren & Schmuck

Faschingszug durch Bärnbach



Viel Abwechslung und Spaß am Faschingsdienstag

Bereits mit der Arbeit an bildnerischen Werken und der „Faschingsrallye durch das Schulhaus“ auf die „fünfte Jahreszeit“ eingestimmt, nahmen die VolksschülerInnen und das gesamte VS-Team am großen Faschingsrummel durch Bärnbach teil.

Angeführt von den lautstarken Klängen der MusikschullehrerInnen zog der Faschingszug ausgehend vom Teleparkplatz bis vor das Rathaus, wo alle ausreichend mit Krapfen, gesponsert von der Stadtgemeinde, versorgt wurden. Danke für den abwechslungsreichen Faschingsdienstag!

Kindersicherer Bezirk

Riesenherd-Tour lässt Erwachsene Gefahrenquellen mit Kinderaugen sehen



Elisabeth Fink (Große schützen Kleine), Bgm. Bernd Osprian, Bgm. Jochen Bocksruker

In Österreich verbrennen oder verbrühen sich rd. 2.000 Kinder jährlich. Besonders häufig betroffen sind Kleinkinder unter fünf Jahren.

Der vom Verein „Große schützen Kleine“ angefertigte Riesenherd macht eindrucksvoll auf das Risiko von Brandverletzungen aufmerksam, indem er Erwachsene die Perspektive von Kindern einnehmen und dadurch Gefahrenquellen rund um Kochplatte, Backrohr und Wasserkocher bewusst erkennen

lässt. Kürzlich wurde der Herd im WEZ Bärnbach von Elisabeth Fink präsentiert.

Heiße Flüssigkeit gefährdet Kinderleben

Gefahrenquellen lauern im Haushalt vor allem rund um den Herd. Die Pfannen und Töpfe auf der Herdplatte oder der Wasserkocher auf der Arbeitsfläche wecken die kindliche Neugier. „Kleinkinder können aufgrund ihrer Körpergröße nicht sehen, was auf Herdhöhe steht, sind aber natürlich neugierig. So entdecken sie sehr bald, dass sie nur

am Pfannenstiel, am Kochtopfgriff oder am Kabel des Wasserkochers ziehen müssen, um zu sehen, was darin ist. Wenn die Pfanne mit heißem Öl gefüllt ist oder sich im Kochtopf heißes Wasser befindet, hat das geradezu verheerende Folgen. Es reicht schon der Inhalt einer halben Tasse, um ein Kind lebensgefährlich zu verbrühen“, warnt Univ.-Prof. Dr. Holger Till, Präsident des Vereins Große schützen Kleine.

Schutzmaßnahmen rund um den Herd

Die wichtigste Schutzmaßnahme neben der Montage eines Herdschutzgitters und einer Backrohrsicherung: Achten Sie darauf, dass Pfannenstiele und Kochtopfgriffe immer nach hinten zeigen, also niemals vorne über den Herd ragen. Idealerweise kochen Sie zudem auf den hinteren Herdplatten. Wasserkocher sollten auf der Arbeitsplatte immer ganz hinten stehen.

Erste Hilfe bei Brandverletzungen

Spülen Sie die Verbrennung sofort ausgiebig mit Wasser. Rufen Sie bei großflächigen Verbrennungen den Notruf 144. Legen Sie einen lockeren Verband an. Weitere Tipps und Informationen rund um Kindersicherheit: www.grosse-schuetzen-kleine.at

Volksschule Afling

Spannender und lehrreicher Ausflug zum Sternenturm in Judenburg



Aufgang zum Sternenturm



Die Sternkonstellation wird erforscht

Kurz vor Weihnachten machten die SchülerInnen der Volksschule Afling einen sehr spannenden und lehrreichen Ausflug zum Sternenturm in Judenburg.

Nach einem kurzen Aufstieg zum höchsten Planetarium der Welt, 254 Stufen, durften sie die Weihnachtsgeschichte einmal anders erleben. Anschließend machten sie einen einzigartigen „Uniview“ durch unser Sonnensystem, gefolgt von einer Erklärung der Sternkonstellationen.

Mittelschule Bärnbach

Der Skikurs der 2. Klasse war der pure Adrenalinkick



Foto: Kathrin Doktor

Die Skifahrer wurden gemäß Können in drei Gruppen eingeteilt

Kürzlich fand der Skikurs der zweiten Klassen am Klippitztörl statt. Nach einer kurzen Busfahrt war man in der Unterkunft angekommen. Das Gepäck wurde abgeladen und die TeilnehmerInnen machten sich auf den Weg zur Piste.

Auf der Märchenwiese erfolgte das gemeinsame Aufwärmen. Die Gruppen wurden

gemäß ihrem Können eingeteilt in „die Kanonen“, die „Pistenflitzer“ und die „Überschallfahrer“. Das Wetter wechselte täglich. Von Sonnenschein und wolkenlosem Himmel bis hin zu starkem Schneefall war alles dabei. Auch die Pisten waren dadurch sehr unterschiedlich, sodass die Schülerinnen lernten, wie man sowohl auf eisigen Pisten, als auch im Tiefschnee sicher fährt. Da das Skigebiet

übersichtlich war und wenige weitere SkifahrerInnen unterwegs waren, konnten die KurseilnehmerInnen ungehindert über die Piste flitzen.

Spiele im Abendprogramm

Das Abendprogramm bestand aus Spielen wie etwa „Werwolf“ und „Wer bin ich?“ Von Zeit zu Zeit gelang es den SchülerInnen den Lehrpersonen bei „Monopoly“ das Geld aus der Tasche zu ziehen und bei „Risiko“ den einen oder anderen Kontinent eines Lehrers einzunehmen.

Außerdem veranstaltete man die Talentshow „Klippitztörl got Talent“. In Kleingruppen durften sich die Kinder etwas aussuchen, das sie der LehrerInnen-Jury präsentieren konnten. Von Comedy-Einlagen, über Akrobatik bis hin zu Gesangseinlagen war alles dabei. Den Preis für die beste Showeinlage erhielt die Gruppe aus Lion Liebmann, Lukas Lind und Paul Schriebl.

Highlight des Skikurses war das Abschlussrennen. Alle 27 SchülerInnen absolvierten das Rennen. Den Hang am schnellsten bezwingen konnte Lukas Rößl, dicht gefolgt von Martin Keusch und Phoebe Habenreich.

Die 2. Klassen sammelten gemeinsam Müll im Stadtgebiet



Foto: Clara Brunner

SchülerInnen der 2. Klasse der MS Bärnbach nach dem Müllsammeln

Die SchülerInnen der 2b Klasse widmeten sich der Mission, Bärnbach ein wenig vom Müll zu befreien.

Ausgestattet mit Gummihandschuhen und Müllsäcken, die von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurden, machten sich die SchülerInnen auf den Weg zum Bahnhof. Neben unzähligen Zigarettenstummeln und einer Unmenge an Plastikflaschen überraschten vor allem die vielen leeren Schnapsflaschen am Straßenrand. Sowohl die SchülerInnen als auch die LehrerInnen waren erschrocken darüber, wie viel Müll in der unmittelbaren Umgebung liegt, der im Alltag gar nicht auffällt. Im Zuge des diesjährigen Umweltprojektes ist es Ziel, die Kinder für ihr eigenes Umweltschutzverhalten zu sensibilisieren. Müllsammeln war ein Schritt dazu.

Red Night Charity Gala

SchülerInnen der 3. Klassen eröffneten „Red Night“ mit toller Polonaise



Mehr als einen Monat lang hatte man sich gemeinsam auf diesen Moment vorbereitet

Am 9. Februar erstrahlte die beliebte „Red Night“ in einem zauberhaften Glanz, die SchülerInnen der 3. Klassen eröffneten den Ball.

Über mehr als einen Monat hinweg hatten sich 34 Kinder voller Begeisterung auf diesen besonderen Moment vorbereitet. Die intensive Probenarbeit fand in den regulären Turn-

stunden statt und wurde von der Tanzschule Gider unterstützt, die die Choreographie mit den Kindern einstudiert hatte.

Teamarbeit gefördert

Diese Zusammenarbeit stärkte nicht nur ihre tänzerischen Fähigkeiten, sondern förderte auch ihre Teamarbeit und Disziplin. Sowohl die SchülerInnen als auch die gesamte Schul-



Disziplin führte zum Erfolg

gemeinschaft waren nach dem Auftritt voller Stolz auf die erreichte Leistung. Besonders erwähnenswert sind die SchülerInnen, die spontan für ausgefallene TänzerInnen eingesprungen sind und somit eine unvergessliche Polonaise ermöglichten. Ihr Einsatz trug maßgeblich zum Erfolg dieses besonderen Abends bei und zeigte die Verbundenheit und den Zusammenhalt in der Schule.

SchülerInnen diskutieren über Umweltschutz



Bauamtsleiter Ing. Gottfried Unger und Bgm. Jochen Bocksrucker beantworteten die Fragen

Kürzlich hatten SchülerInnen der 2a, die Gelegenheit, ihre Anliegen und Ideen zum Thema Umweltschutz direkt mit Bgm. Jochen Bocksrucker und Bauamtsleiter Ing. Gottfried Unger zu besprechen.

Während des Besuchs hatten die Kinder die Möglichkeit, Fragen zu stellen und ihre Anliegen vorzubringen. Themen wie Recycling, nachhaltige Mobilität und Photovoltaik standen im Mittelpunkt der Diskussion. Die SchülerInnen zeigten ein bemerkenswertes Engagement und eine tiefe Verbundenheit mit ihrer Umwelt.

Bgm. Jochen Bocksrucker: „Es war erfrischend zu erleben, wie SchülerInnen voller Tatendrang an das Thema Umweltschutz in unserer Gemeinde herangehen.“

Musikschule Bärnbach

Workshop mit Weltstar Wil Offermans



27 Bärnbacher Schülerinnen nahmen am Workshop teil

Kürzlich war Weltstar Wil Offermans, Flötist und Komponist aus den Niederlanden, zu Gast.

Auf Einladung unserer Musiklehrerin und Fachgruppenreferentin Gabriele Daradin fand in den Stadtsälen ein Workshop der besonderen Art statt. 135 QuerflötistInnen aus der ganzen Steiermark reisten an, um einen ganzen Tag gemeinsam zu musizieren. Auch aus der Musikschule Bärnbach waren 27 Schülerinnen mit ihren Lehrerinnen Gabriele Daradin und Martina Jud dabei. Viele Stunden wurde geübt. Am Ende des Tages gab es ein Abschlusskonzert mit allen TeilnehmerInnen, bei dem das Gelernte dem Publikum präsentiert wurde.

Lustiger Faschingsdienstag



Das Lehrerteam der Musikschule im Faschingslook

Mit einem „Faschingsensemble“ begleitete das Lehrerteam der Musikschule am Faschingsdienstag die Volks- und MittelschülerInnen beim Umzug durch das Stadtgebiet.

Nach einem Treffen am Teleparkplatz führte der Weg über die Apotheke und die Sparkasse zum Hauptplatz. Dort wurden alle von der Stadtgemeinde Bärnbach mit Getränken und Krapfen verköstigt. Danach ging es wieder zurück zur Volksschule.

Elf Vorspielstunden



Schülerkonzerte an mehreren Austragungsorten

In den letzten drei Wochen vor den Semesterferien wurden insgesamt elf Vorspielstunden abgehalten.

Neben dem Volkshaus waren heuer auch das Rathaus und der Dachboden der Volks- und Mu-

sikschule Austragungsorte der Schülerkonzerte.

Auftritte in Zweigstellen

Auch in den Zweigstellen Kainach und Rosental stellten die MusikschülerInnen ihr Können unter Beweis.



EDLSEER
Fanwandertag

gemeinsam mit dem
2. Lipizzanerheimat
Musikwandertag

8. September 24
10 Uhr | Stadtpark Bärnbach

...leichte Wanderung mit musikalischer Begleitung und heimischen Schmankerln (Gehzeit ca. 2 Stunden)

Strecke: Richtung... Hundertwasser Kirche
Gestüt Piber - Stadtpark

KONZERT
14 Uhr - Stadtpark
Frühshoppen ab 11:00 Uhr

Findet bei jeder Witterung statt!
Beim Schaufelradlager oder Sporthalle.

Wander- + Konzert- ticket
€ 10,-
inkl. 1 Getränk



Karten: +43 676 55 00 242 od. Kulturcafé Bärnbach, Landcafé Kern, Raika, Sparkasse Et Trachten Pachtz



BÄRNBACH
KULTURSTADT

WIR SUCHEN DICH!
Ferialjobs#Bärnbach

Bewirb dich um einen **Ferialjob** bei der Stadtgemeinde Bärnbach

- Bau- und Wirtschaftshof**
Hier unterstützt du uns bei Instandhaltungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten bei öffentlichen Gebäuden, bei Straßen- und Mäharbeiten, etc.
- Grünraum-/ Ortsbildpflege**
Du bist Teil eines Teams, das für unsere Ortsbildpflege verantwortlich ist. Mäh- u. Gartenarbeiten, aber auch Reinigungsarbeiten in öffentlichen Einrichtungen zählen zu deinen Aufgaben.
- Schlossbad Bärnbach**
Während der Badesaison suchen wir für unser Freibad flexible, verlässliche Kassakräfte. Als Hilfsbademeister/in solltest du bereits 18 Jahre alt sein und einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben; du unterstützt unsere Bademeister bei Reinigungs- und Hygienemaßnahmen, bei Instandhaltungs- und Mäharbeiten.

Voraussetzungen: Erfüllung der gesetzlichen Schulpflicht (9. Schuljahr) Mindestalter 15 Jahre zum Zeitpunkt des Beginns der Ferialarbeit

Einsatzzeitraum: Juli, August, bzw. nach Vereinbarung

Dauer/Arbeitszeit: 2 bis 3 Wochen, 40 Stunden/Woche, bzw. nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf deine Bewerbung per Email an manuela.reiter@baernbach.gv.at



stadtwerke köflach

Frohe Ostern
wünscht Ihr Stadtwerke Team

Stadtwerke Köflach GmbH, Stadtwergasse 2, 8580 Köflach
03144 3470, www.stadtwerke-koeflach.at



stadtwerke köflach
Bei uns stehen SIE im Mittelpunkt!

#LEHRE
#BERUF
#MATURA

Starte deine Lehre als Installations- und Gebäude-technikerIn

WERDE AUCH DU ZUM AQUAMAN

Ihr regionaler Ausbildungsbetrieb in der Lipizzanerheimat.

STROM : STROMERZEUGUNG : WASSER : HAUSTECHNIK : BESTATTUNG
Stadtwerke Köflach, Tel: 03144 34 70, www.stadtwerke-koeflach.at

Erfolgreiche Jugendarbeit in Bärnbach

JUKO erhält Auszeichnung vom Land Steiermark



Gemeinderat Michael Peer, Bgm. Jochen Bocksrucker, Wolfgang Haring, Kristina Fink und Hannah Ströhl

Das JUKO Bärnbach wurde für seine herausragende Jugendarbeit und seinen bedeutenden Beitrag zur positiven Entwicklung der jungen Generation in unserer Gemeinde mit einer besonderen Auszeichnung geehrt.

Die Stadtgemeinde Bärnbach ist stolz darauf, ein lebendiges und engagiertes Jugendzentrum in Bärnbach zu beherbergen, das einen sicheren Raum für junge Menschen schafft, in dem sie wachsen, lernen und sich entfalten können. Die Auszeichnung, die dem JUKO verliehen wurde, unterstreicht die Wichtigkeit und

Qualität seiner Aktivitäten sowie sein Engagement für die Jugendlichen.

Anerkennung für die Arbeit

Die MitarbeiterInnen des JUKO leisten einen unschätzbaren Beitrag zur Entwicklung unserer jungen Generation. Die Auszeichnung und Plakette sind

eine verdiente Anerkennung für ihre unermüdliche Arbeit und ihr Engagement!

Bgm. Jochen Bocksrucker bedankte sich beim Leiter, Wolfgang Haring und seinem Team sowie bei Michael Peer, den Ausschussobmann für Jugend und Familie.

JUKO Bärnbach bei der Berufsinfomesse „Mit Galopp in die Zukunft“



Mehr als 400 Kontakte wurden auf der Messe verzeichnet

Auch heuer nahm das JUKO wieder bei der Berufsinfomesse „Mit Galopp in die Zukunft“ teil. Hier konnten Jugendlichen über Freizeitangebote in der Region informiert werden.

Die Messe war gut besucht, und wir konnten über 400 Kontakte verzeichnen. Die Bekanntmachung des Jugendzentrums in der Region ist ein wichtiger

Beitrag, da es uns ein großes Anliegen ist, den Jugendlichen geschützte Räume anzubieten, in denen sie sich aufhalten können und Ansprechpersonen für ihre Sorgen und Probleme finden.

Zugleich konnten sich die jugendlichen BesucherInnen und deren Eltern über unsere Freizeit- und Lernangebote informieren.

JUKO in den Osterferien

Ostereier suchen mit Landkarte und Schnitzeljagd



Foto: freepik.com

Eine Osterhasen-Rallye ist geplant

Auch für die bevorstehenden Osterferien hat das Jugendzentrum einiges geplant.

Am Freitag, den 29. März 2024 findet eine spannende Osterhasen-Rallye statt, bei der die TeilnehmerInnen einen aufregenden Rätselspaß erleben werden.

Anders als bei einer traditionellen Ostereiersuche erhalten die Jugendlichen eine Landkarte und müssen eine Schnitzeljagd lösen, um an die begehrten Schokohasen zu gelangen.

Rund ums JUKO

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, da wir einige Hasen rund um das Jugendzentrum verstecken werden.

Aktivitäten mitgestalten

Im Jugendzentrum gibt es nicht nur vorab geplante Ausflüge, sondern auch spontane Aktivitäten, die für Abwechslung sorgen. Jeden ersten Donnerstag im Monat haben Jugendliche die Möglichkeit, beim „Juko Talk“ ihre Ausflugswünsche zu äußern oder neue Ideen für Aktivitäten in den Öffnungszeiten vorzuschlagen. Ob Kochen, Backen, Basteln oder andere Ideen – diese Aktivitäten werden auf Basis der Besucherwünsche organisiert und vom Team möglichst schnell umgesetzt.

Bleibt auf dem Laufenden, was im Jugendzentrum passiert, indem ihr euch vor Ort informiert oder uns auf Facebook, Instagram und Co. folgt.

Ausflug zur Bowlingbahn



Spannende Wettkämpfe beim Bowling

Das Juko Bärnbach bietet in den Semesterferien ein abwechslungsreiches Programm für Jugendliche an.

Neben unterhaltsamen Spielen und Bastelnachmittagen stand auch ein aufregender Ausflug zum Bowling nach Lieboch auf dem Programm. Mit Begeisterung machten sich 13 Jugend-

liche mit dem Team vom Juko Bärnbach auf den Weg und erlebten vor Ort eine lebendige Discoatmosphäre. Beim Betreten der Bowlingbahn mussten wir die typischen Bowling-Schuhe anziehen, und sofort fühlten wir uns wie Profis. Es wurde fleißig gekegelt und sowohl Strikes als auch einige Bandenwürfe erzielt. Der Spaß war vorprogrammiert.

Projekt „Film ab!“



Kinoerlebnis bei Eistee und Popcorn

Filmfans kommen in diesem Jahr besonders auf ihre Kosten, denn das Juko führt im Rahmen des neuen Projekts „Film ab!“ einmal im Monat ein Kinoerlebnis im Jugendzentrum durch.

Bei Popcorn und selbst gemachtem Eistee können die BesucherInnen die coole Atmosphäre und

den Dolby Surround Sound im Juko genießen.

Film als Überraschung

Der Film des Abends bleibt immer eine Überraschung, nur das Motto und der Dresscode geben den BesucherInnen vorab einen Hinweis auf den Filmtitel, der aufgeführt wird.

HSG XeNTiS Lipizzanerheimat

300 SchülerInnen der Volks- und Mittelschule Bärnbach trainierten mit den Stars



Handballspezifische Übungen sollten für den Handballsport begeistern

Einen ganzen Schulvormittag mit den Handballstars der HSG XeNTiS Lipizzanerheimat verbrachten rund 300 Schülerinnen und Schüler der Volks- und Mittelschule Bärnbach.

Mit handballspezifischen Übungen, diversen Spielchen und kleinen Wettkämpfen brachten Robert Weber und seine Teamkollegen, an jeweils einem Vor-

mittag, den Volks- und MittelschülerInnen aus Bärnbach den Handballsport näher. Die HSG XeNTiS Lipizzanerheimat, rund um Organisator Armin Hrasnig, will mit der Intensivierung der Schulkooperationen im gesamten Bezirk Voitsberg wieder mehr Kinder für den Handballsport begeistern. „Die Nähe der Schulen zu den Sporthallen vor allem in Bärnbach und Köflach

bietet die ideale Voraussetzung für eine intensive Zusammenarbeit zwischen Schulen und Verein“, so Hrasnig.

Jubiläumstrikot überreicht

Als Zeichen der ausgezeichneten Zusammenarbeit wurde dem Volksschuldirektor Lukas Zagler ein von allen HSG-Spielern signiertes Jubiläumstrikot überreicht. Ein großes Dankeschön



Patrick Hrasnig u. Julia Böhmer

von Seiten der HSG ergeht auch an die Mittelschuldirektorin Julia Böhmer.

Infos im Internet

Alle Infos zu den Jahrgängen und den Schnuppertrainings der HSG-Jugendmannschaften sind im Internet unter www.hsgbk.at/star zu finden. Die TrainerInnen der Jugendmannschaften freuen sich auf neue Gesichter.

HSG XE NTIS BÄRNBACH/KÖFLACH / VBC KRÖTTENDORF / ATUS VOITSBERG DEVIK / VC VOITZWEIN

ÖSTERBALLSPORT CAMP 2024

HANDBALL | VOLLEYBALL | BASKETBALL
25 - 27. MÄRZ 2024
ALTERSKLASSEN 6 BIS 12

lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.

Lernbegleitung.
Maturavorbereitung.
Ferien-Intensivkurse.

Jederzeit einsteigen!

LernQuadrat Voitsberg | Tel. 03142 - 212 91
voitsberg@lernquadrat.at | www.lernquadrat.at



Bezug Sommer 2024

Wir realisieren Wohn(t)räume

Bärnbach:

Erstbezug - Reihenhäuser:

Siedlungsstraße 1	93 m ²	EUR 947,-
Wagenredersiedlung 5	53 m ²	EUR 580,-
Wagenredersiedlung 7	72 m ²	EUR 652,-
Wagenredersiedlung 9	80 m ²	EUR 790,-

Eigentumswohnungen - Preis auf Anfrage:

Wagenredersiedlung 9	52 m ²
Wagenredersiedlung 9	85 m ²



SGK
Siedlungsgenossenschaft Köflach



VOBIS
Kommunalbau GmbH

Freie Wohnungen, Neubauprojekte, ...

www.sgk.at

Anfragen bei:



Marco Kollmützer
0664/62 17 389



Thomas Groß
0676/31 52 173

HANDY & MORE
AM OBEREN STADTTOR IN VOITSBERG

A1

Jetzt Internet mit voller **A1 WLAN POWER** sichern und bis zu **KEINE SERVICE-PAUSCHALE**

500€ sparen*

Die A1 WLAN-Power hebt Ihr Internet auf das nächste Level. Mesh WLAN-Verstärker sorgen für Highspeed bis in den letzten Winkel und der WLAN Wechselservice macht das Umsteigen und Einrichten einfach unkompliziert.

Mehr unter: A1.net/internet-aktion

Jetzt Du. Im A1 Gigasetz.



Gratis A1 Mesh WLAN-Verstärker

*Max. Sparte mit € 500 (inkl. 2 Mesh Geräte bei Neuanschaffung A1 (Gigasetz) Internet 500 (€ 84,90/Minut, zzgl. Vertriebsleistung € 19,90) mit 24 Monatsbindung. Restzahlungsbetrag wird anfallig über 24 Monate (€ 20,83 mtl.) getrennt ab. (Maximale Einsparung über 24 Monate mit Vergleich auf Basispreis von A1 (Gigasetz) Internet 500 (inkl. 2 Mesh Geräte) € 500 für A1 (Gigasetz) bis auf maximal 2 Geräte auf A1. A1

tim-zentralraum.at



Neu:
Lastenrad- und FLEX-Tarif
Keine Grundgebühr, flexible Nutzung

dein Lastenrad. dein Carsharing. deine Mobilität.

Jetzt anmelden und eines von 18 Sharingautos und 10 e-Lastenrädern von tim Steirischer Zentralraum buchen.









Kids Fußball Cup.

powered by **Drei** und **HandyShop.cc**

15.03. - 17.03.2024

Stadion Bärnbach

Fr, 15.03.	U8	15:30 - 18:00
Sa, 16.03.	U9	09:30 - 13:30
	U12	14:30 - 19:00
Samstag	Tournament Party	
So, 17.03.	U7	10:00 - 12:30
	U10	13:30 - 17:30

Urkunden, Medaillen, Pokale, Gewinnspiele Tombola und Tournament Party!

Visit us online: www.atussadikibau.at
jugend@atus-baernbach.at

Die Weingartberger
Samstag ab 19:00 Uhr

Fabiano vom Roten Kreuz geehrt

Lebensretterurkunde für elfjährigen Bärnbacher



Foto: M. Hausegger (Rotes Kreuz 5rmtk.)

Lebensretter Fabiano bekam eine Urkunde von Vertretern des Roten Kreuzes überreicht. Auch Bgm. Jochen Bocksruker und Stadtrat Andreas Albrecher gratulierten

Nachdem sein Vater im Sommer des Vorjahres durch einen Sturz bewusstlos am Boden zu liegen kam, setzte Fabiano die Rettungskette in Gang. Bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte leistete er ganz alleine Erste Hilfe. Stolz auf diese besondere Leistung ist nicht nur die Familie.

Wiedersehen mit den HelferInnen

Zum ersten Mal nach dem Einsatz sieht Fabiano die ihm bereits bekannten Gesichter wieder: neben den Vertreter der Bezirksstelle sind die SanitäterInnen, die seinen Vater versorgten, auch dabei. „Ich kümmerte mich sofort um Fabiano und erklärte ihm, was der Notarzt jetzt tun würde“, erinnert sich Han-

na. Auch Magdalena, Bernd und Lukas waren vor Ort und waren sich einig: „Fabianos Leistung war großartig“. Diese außergewöhnliche Tat würdigen Bezirksstellenleiter Ernst Meixner und Bezirksrettungskommandant Roman Wonisch. Neben einer Lebensretterurkunde und einem gefüllten Rotkreuz-Rucksack haben sie eine besondere Überraschung parat: Fabiano erhält die Möglichkeit, an einem Erste-Hilfe-Grundkurs teilzunehmen, um sein Wissen weiter zu vertiefen. Doch das ist nicht alles - der aufstrebende Lebensretter wird sich ab sofort auch bei der Jugendrotkreuzgruppe des Roten Kreuzes an der Bezirksstelle Voitsberg-Köflach engagieren. Mit einer klaren Botschaft an andere Jugendliche: „Macht einen Erste-Hilfe-Kurs und hilft, wenn es notwendig ist“.

Bgm. Jochen Bocksruker, selbst Mitglied im erweiterten Bezirksausschuss der Rotkreuz Bezirksstelle Voitsberg-Köflach, drückte ebenfalls seine Anerkennung aus: „Wir sind besonders stolz, so junge und engagierte Bürger in unserer Gemeinde zu haben.“

Bärnbach ist Partner der Aktion Wildblumen



Foto: aktionwildblumen.at

Insekten finden Nahrung und Rast

Wiesen sind wichtige Elemente in der Steiermark und extrem wertvolle Lebensräume. Damit uns noch mehr natürliche Wildblumenwiesen erfreuen, setzt der Verein Blühen & Summen auf die Zusammenarbeit mit Gemeinden. So erhält etwa die Stadt Bärnbach ein Gratiskontingent an Samen und setzt diese ein.

Damit finden auch Wiesenblumen wieder einen Platz, um sich auszubreiten. Das lockt wiederum viele Tiere an, die Nahrung, Brutplatz oder einfach nur eine Möglichkeit zum Rasten und Verweilen benötigen.

Zusammenspiel vieler Arten

Bleiben dann Pflanzen und Tiere dauerhaft, bildet sich eine faszinierende Welt aus Wechselbeziehungen und existenziellen Lebensgemeinschaften. Ein belebendes Zusammenspiel vieler Individuen und Arten.

Wildblumenwiesen leisten viel

Die Ökosystemleistungen artenreicher, heimischer Wiesen helfen mit, zukünftige ökologische und ökonomische Herausforderungen besser zu meistern. Durch die nachhaltige Gestaltung unserer Kulturlandschaft werden Siedlungsräume natürlich geschützt und damit lebenswerter.

Die pflanzliche Vielfalt sorgt für eine bessere und tiefere Durchwurzelung, Aufnahmefähigkeit und Speicherung von Wasser erhöhen sich und Stickstoff und Kohlenstoff werden gebunden.

„Durch die Zusammenarbeit mit der Stadt Bärnbach können wir buntblühende Verweil-Oasen schaffen“, freut sich Projektleiterin Christine Podlipnig von Blühen & Summen. „Ein Netzwerk an artenreichen Wiesen ist unerlässlich und wichtiger denn je. Es sind wertvolle Trittsteine im Biotopverbund“, sagt Naturschutzlandesrätin Ursula Lackner.

Geocaching ist voll im Trend

Eine moderne Schnitzeljagd durch Bärnbach



Spannende Suche im Freien

„Wo verbirgt sich ein Elefant in Bärnbach? Welches „Haustier“ ist aus Metall? Und welche Codes sollte man sich merken, da wir sie später noch brauchen, um verschlossene Türen zu öffnen? Diese Geocaching/Schnitzeljagd führt mit spannenden Rätseln und Suchspielen durch die Stadtgemeinde Bärnbach.“

Im Rahmen des Projektes „Bärnbach in Bewegung – Bärnbach bewegt Kinder und Jugendliche“ wurde 2022 eine eigene Geocaching App, die zur gemeinsamen Bewegung im Freien animiert und Gesundheitswissen vermittelt, in Zusammenarbeit mit Styria Vitals entwickelt.

Nun geht die App in die Verlängerung.

Auch 2024 steht den NutzerInnen Versteckmöglichkeiten, Quizfragen sowie gefinkelte

Rätsel zur Verfügung. Also nichts wie los und hinaus in die Natur! Es gibt vieles zu entdecken. Viel Spaß dabei!

Hol dir die App mittels QR-Code oder Link: <https://actionbound.com/bound/baernbach-gesundheit>



Hier gehts zur App



READY FÜR DEINEN NÄCHSTEN SCHRITT?

Wir bilden dich zu unserer nächsten Fachkraft aus.

PAYER ist ein internationales und familiengeführtes Industrieunternehmen, welches in Österreich vorrangig Produkte für die Medizintechnik entwickelt und produziert.

Schnapp dir eine unserer beliebtesten Lehrstellen und werde Teil der PAYER Familie. Unsere Lehrlinge genießen viele Benefits in einem innovativen Arbeitsumfeld.



Kunststofftechnik
4 Lehrjahre
€ 1.105 brutto / Monat im ersten Lehrjahr



Mechatronik mit Schwerpunkt Automati-
3,5 bis 4 Lehrjahre
€ 1.105 brutto / Monat im ersten Lehrjahr



Metalltechnik im Werkzeugbau
3,5 Lehrjahre
€ 1.105 brutto / Monat im ersten Lehrjahr



MIT LEIDENSCHAFT ERFOLGREICH
DIE ZUKUNFT GESTALTEN



Du möchtest mehr über eine
Lehre bei PAYER wissen?
MELDE DICH BEI UNS

bewerbung@payergroup.com
oder 03123 2881 962

Susanne Fritz
Reiterregg 6
8151 St. Bartholomä
payergroup.com



Bergkapelle Oberdorf Bärnbach

Die große, bunte BKO Show war ein voller Erfolg



Volles Haus und beste Stimmung bei der „großen bunten BKO-Show“

Unter dem Motto „Afoch NARRISCH“ lud die Bergkapelle Oberdorf Bärnbach zur ersten „Großen Bunte BKO Show“ ein. Es waren zwei unvergessliche Abende voller Musik, Comedy und Unterhaltung im vollen Volkshaus.

Die BKO präsentierte eine mitreißende Show, die das Publikum zum Lachen, Staunen und Mitsingen brachte. Eine grandiose Tanzeinlage der BKO Mädels zum Hit „Rock mi“ oder lustige Auftritte vom G’stanzi Hansl (Nikolaus Schrotter) oder dem

G’schichtldrucker (Karl Ursin) waren Teil der wunderbaren BKO Show. Zahlreiche Überraschungsauftritte von Hansi Hinterseer, Bud Spencer, DJ Ötzi oder Peter Alexander sorgten für beste Stimmung im Saal und zeigten das Talent und die Vielseitigkeit der MusikerInnen unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Franz Steiner. An dieser Stelle muss auch der stellvertretende musikalische Leiter der beiden Abende „Herr Filou“ (Wolfgang Kuss) erwähnt werden, dem es mit seinem Charme und seiner Eleganz ge-



Die BKO sagt „Danke“ bei allen BesucherInnen und Gönnern

lang, den Kapellmeister zur Verzweiflung zu bringen.

Feiern bei Tanzmusik

Neben den musikalischen Darbietungen bot die Veranstaltung auch kulinarische Genüsse. Eine große Cocktail-Bar und eine Weinbar der BKO-Mitglieder, luden die Gäste zum Verweilen und Genießen ein. Im Anschluss an den offiziellen Teil der BKO Show feierte der Großteil der Gäste mit der BKO noch einige Stunden bei angenehmer Tanzmusik der DJs „Lexe und Mexx“ weiter.

Die Bergkapelle Oberdorf Bärnbach bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, SponsorInnen und BesucherInnen, die dazu beigetragen haben, dass diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Wir freuen uns bereits auf das „Open Air Konzert“ 2024 unter dem Motto: Rock & more 2.0 am 10.08.2024 (Schlechtwetter Ersatztermin: 14.08.2024) im Stadtpark Bärnbach. Ein „frohes Osterfest“ wünschen allen LeserInnen die Musikerinnen und Musiker der BKO.

„Herzliche Gratulation“ Nikolaus Schrotter zum 60. Geburtstag



Obmann Jürgen Holler (links) und Kapellmeister Franz Steiner (rechts) gratulieren Nikolaus Schrotter zum 60er

Ein wunderbarer Abschluss für das musikalische Jahr 2023 war das Geburtstagsständchen zum 60er unseres langjährigen und sehr engagierten Musikerkollegen Nikolaus Schrotter.

Nikolaus ist stets bereit, wenn es darum geht im Musikerheim eine elektrische Neuinstallation

durchzuführen, die Temperaturregelung der Klimaanlage zu justieren oder einen unvergesslichen Auftritt als „G’stanzi Hansl“ hinzulegen.

Viele weitere Jahre

Es bereitet uns immer eine Freude mit dir zu musizieren, lieber Klaus. Auf viele weitere Jahre bei der Bergkapelle.

Glasfabriks- und Stadtkapelle

Musikalische Vielfalt und Gemeinschaftsgeist



Auch „außermusikalisch“ ist die Stadtkapelle aktiv: das erste Nachbarschafts-Knödelschießen ATUS gegen Stadtkapelle Bärnbach

Musikschulstipendium

Seit November 2023 stiftet der Verein Stipendien für den Musikunterricht für die musikalische Jugend. Bis Ende des Jahres kann man sich noch auf das Stipendium für 2023/24 bewerben.

Notenmappen angefertigt

Mittlerweile hat der Verein schon einige Jugendliche unterstützen können. Um die Bärnbacher Jugend noch besser zu unterstützen, wurden Notenmappen für die Bläserklassen angefertigt und an die Musikschule und Bläserklassenschüler übergeben.

Ein Hauch von Hollywood

Musikalisch bereitet sich der Verein derzeit auf den nächsten musikalischen Höhepunkt vor. Am 25. Mai spürt man einen Hauch von Hollywood im Bärnbacher Volkshaus.

Prominente Unterstützer

Unterstützt wird dieses Konzert von der Schlagersängerin Natalie Holzner, Walter Wessely (welcher schon mehrmals mit Platin ausgezeichnet wurde),

Emmy-Gewinner Stefan Maier, dem Singkreis St. Barbara, der FF Bärnbach, der Alt-Kainacher Ritterschaft, den Kinderfreunden Bärnbach, dem ATUS Sadiki-Bau Bärnbach und auch die Bläserklasse der Musikschule gibt einige Stücke zum Besten.

Wo es Karten gibt

Karten für das Konzert sind bei allen MusikerInnen, im Kulturcafé Bärnbach, der Sparkasse Bärnbach und Online auf der Vereinshomepage www.stadtkapelle-baernbach.at erhältlich.

Viel geplant bis zum Sommer

Nach dem Filmmusikkonzert gibt es aber nicht viel Zeit zum Ausruhen für die MusikerInnen. Im Mai spielt man beim Freundschaftsfest mit dem ganzen Verein und der Hüttenmusi.

Workshop

Am 26. Juni gibt es einen Instrumentenworkshop mit der Militärmusik Steiermark für die Schulen und die Bevölkerung. Am 03. August fungiert man als Begleitorchester bei der Schla-

gernacht auf der Voitsberger Burgruine. Es wird also ein sehr

bewegendes erstes Halbjahr für die MusikerInnen.

www.stadtkapelle-baernbach.at

Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach

Filmmusik KONZERT

EINTRITT VVK € 10,- / AK € 12,- (ab 14 Jahre frei)

SAMSTAG

25. Mai 2024

Volkshaus Bärnbach ★ 19:00 Uhr

Musikalische Leitung: Zan Vranetić
Moderation: Thomas Vollmann
Bläserklasse der Volksschule und Musikschule Bärnbach

Karten erhältlich bei allen MusikerInnen, Kulturcafé Bärnbach, Sparkasse Bärnbach

Cooperators: Natalie Holzner & Walter Wessely

BÄRNBACH **NOVA** **50** **MAH MUSIK** **SIS** **SPARKASSE**

Bikeinsel: Alles rund ums Bike

Wolfgang Winterleitner ist seit den 80er-Jahren Spezialist für Fahrräder



DI Wolfgang Winterleitner

Du suchst ein Fahrradgeschäft, wo du nach einer persönlichen Beratung zum fairen Preis dein neues Bike oder E-Bike kaufen kannst? Kommt für dich nur ein maßgeschneidertes Fahrrad in Betracht, das optimal auf deine Bedürfnisse abgestimmt ist? Oder benötigst du für dein Bike original Fahrradersatzteile? Dann herzlich willkommen bei Bikeinsel, deinem leistungsstarken Fahrradshop in Bärnbach mit tollem Service.

Mit meinem Fahrradhandel und mehr als 35 Jahren Erfahrung bin ich für all jene da, die ihrer Leidenschaft für Fahrräder nachgehen wollen. Ob zum Pendeln, für sportliche Aktivitäten oder einfach nur so aus Spaß an der Freude: Privatkunden biete ich europaweit alles rund ums Rad. Individuelle Custom Bikes und Parts by Bikeinsel, prämiert international z.B. vom bekannten Magazin „VITALMTB“ mit unzähligen „BIKE OF THE DAY“ Awards – lebe deine Freude am Fahrradfahren aus. In meinem Fahrradgeschäft wartet erstklassiger Service auf dich. Lass dich zum Beispiel völlig unverbindlich und kostenlos beraten, bevor du deine Entscheidung triffst. Ich teste sämtliche Räder und Komponenten vor dem Verkauf selbst. So erhältst Du ein einwandfreies High-End-Bike zu erhalten.

Vorteile der Bikeinsel

- ehrliche Fachberatungen
- günstige Preise
- ausgiebige Testmöglichkeiten
- ausgesuchte hochwertige Fahrradmarken



Handschlagqualität und Beratung

Jahrelange Erfahrung

Seit Mitte der 80er Jahre bastle ich bereits an Fahrrädern, tune sie, noch bevor der Begriff Mountainbike entstand. Zur Zeit als aktiver Skilehrer und Trainer im lokalen Skiclub in den 90ern entstand die Notwendigkeit und Tätigkeit auch eines Guides und Trainers für das nun boomende Genre des Mountainbikes.

Eigener Mountainbike-Guide

1999 erschien mein eigener Mountainbike Guide „Vom Zirbenland in die Lipizzaner Heimat“, welcher von einem großen Verlag mehr als 10.000 Mal weltweit verkauft wurde und nach kurzer Zeit bereits ausverkauft war. Als Vorreiter bereits 1995 am ersten full suspension Mountainbike, gab ich Fahrtrainings und geführte Touren für Mitglieder des Skiclubs und natürlich vor allem dessen Rennfahrer. Nach ein paar Jahren Rennfahrrad Ende der 90er im Cross-country und Downhill-Mountainbiken wurde der Aufwand im Service Bereich im Skiclub jedoch immer größer.

Berufserfahrung als Testingenieur

Nach Abschluss des Elektrotechnik Studiums zur Jahrtausendwende und einigen Jahren Berufserfahrung als Testingenieur und Programmierer entwickelte sich nebenbei immer mehr der Bedarf einen echten Bike Shop zu eröffnen. 2009 war es dann soweit. Bikeinsel wurde gegründet, und schon bald wuchs der Aufwand und Kundenstamm lawinenartig an.



Individuelle Bikes für jede Anforderung

Die Kunden schätzten vor allem das Service, die Testmöglichkeiten und die ausführliche Beratung.

In den Kundengesprächen wird das Wunsch Custom Bike abgestimmt. Die Bikes von Bikeinsel bekamen übernational immer mehr Beliebtheit, der Mix aus bestem Preis, Leistung, Funktion und die eindeutige Wiedererkennbarkeit durch Farbgestaltung und custom design spricht nicht nur die Kunden an, sondern erzielt u.a. beim renommierten online Magazin Vital-MTB mittlerweile unzählige „Bike of the day“ awards, also dem schönsten custom Mountainbike des Tages.

Info: www.bikeinsel.com



Was beim Befüllen eines Pools zu beachten ist

Um Information an den öffentlichen Wasserversorger wird gebeten



Foto: 123rf.com

Pools benötigen Trinkwasser, ein wertvolles Gut

Ob kleines Planschbecken, aufblasbarer Pool oder großes Rahmenschwimmbekken – ohne Wasser geht gar nichts. Sauberes Trinkwasser ist unser höchstes Gut.

Mit der Anzahl der privaten Schwimmbäder steigen auch die benötigten Trinkwassermengen aus der öffentlichen Wasserversorgung. Gleichzeitiges Befüllen vieler privater Schwimmbäder kann zu Trinkwasser-Versorgungsengpässen führen.

Befüllung oder Rohrbruch?

Wassermeister Reinhold Waldhaus gibt zu bedenken: „Wenn mehrere Pools in einem Gebiet gleichzeitig befüllt werden, schnellen die Werte, die den Durchfluss anzeigen, in die Höhe. Wir können aber nicht erkennen, ob es sich um eine Schwimmbadbefüllung oder um einen Rohrbruch handelt. Hinzu kommt: Der Wasservorrat in den Speichern (Hochbehältern) sinkt stark ab, wenn mehrere Pools innerhalb kurzer Zeit befüllt werden.“

Die Reserven für den täglichen Trinkwasserbedarf und die Löschwasservorhaltung werden aufgebraucht. Dies kann verhindert werden, wenn wir als öffentlicher Wasserversorger über alle anstehenden Schwimmbadbefüllungen frühzeitig Bescheid wissen und diese entsprechend koordinieren können.“ Um die Versorgungssicherheit der Bevölkerung mit Trinkwasser zu gewährleisten, ist aus Sicht des Wasserversorgers folgende Vorgangsweise, vor allem bei der Erstbefüllung von privaten Schwimmbädern im Frühjahr, empfehlenswert:

Anmeldung beim Versorger

- Abstimmung mit dem öffentlichen Wasserversorger vor der Befüllung bei Reinhold Waldhaus, Tel. 0676 84 61 55 320
- Befüllung nur über den hauseigenen Wasseranschluss.
- Zeiten, zu denen der Wasserverbrauch schon erhöht ist, etwa zwischen 16 und 21 Uhr, sollten gemieden werden. Auch die richtige Dosierung von Schwimmbadchemikalien erfordert Wissen.

Informationen zum Brauchtumsfeuer

Nur trockenes Holz ohne Rauch- und Geruchsentwicklung darf verbrannt werden



Foto: freepik.com

Osterfeuer sind Tradition

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen. Als solche Feuer gelten:

- Osterfeuer am Karsamstag (30. März 2024); das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr Früh am Ostersonntag zulässig; Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“ (der Sonntag nach dem Ostersonntag), ist nicht zulässig.
- Sonnwendfeuer (21. Juni 2024); da der 21. Juni 2024 auf einen Freitag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (22. Juni 2024) zulässig.

- Feuer im Rahmen regionaler Bräuche, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigen Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!).

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich!

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung verbrannt werden. Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) mitverbrannt werden.

Sašo Avsenik und Oberkrainer

Sporthalle Bärnbach war einmal mehr ausverkauft



Die Stars aus Oberkrain begeisterten das Publikum

Sašo Avsenik gab in Bärnbach in der Sporthalle bei ausverkauftem Hause ein Konzert der Extraklasse

Kürzlich veranstaltete Markus Kern vom Landcafe Kern aus Afling ein Konzert mit Sašo Avsenik und seinen Oberkrainern. Rund 800 Gäste durfte Markus Kern zu dieser fulminanten Veranstaltung begrüßen.

Für Speis und Trank sorgte das Landcafe Kern, als Warm-up sorgte die Musikgruppe „5e Samma“ für beste Unterhaltung bei den Gästen.

Vater als besonderer Gast

„Gegen 15 Uhr kamen die Stars aus Oberkrain auf die Bühne und waren von dem Publikum hellauf begeistert“, erzählt Sašo Avsenik. Als besonderen Gast hatte Sašo seinen Vater Gregor Avsenik mit dabei, welcher ein Virtuose auf der Gitarre ist.

Folgekonzert

In zwei Jahren soll es ein weiteres Konzert mit „Sašo Avsenik und seine Oberkrainer“ in Bärnbach geben, kündigte Markus Kern zur Freude aller BesucherInnen an.

Lipizzanerheimat Musikwandertag

Neuaufgabe der Erfolgsveranstaltung am 9. September ab 10.00 Uhr



Stadtrat Andreas Albrecher, Andreas Kern und die Edlseer

Der 2. Lipizzanerheimat Musikwandertag lädt Musikbegeisterte jeden Alters zu einem einzigartigen Erlebnis ein.

Die Veranstaltung kombiniert die Schönheit der Natur mit der Magie der Musik und verspricht einen unvergesslichen Tag voller Klänge und Abenteuer. Der Musikwandertag bietet eine breite Palette von Aktivitäten für die ganze Familie.

Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit die atemberaubende Landschaft zu erkunden und dabei wunderbaren Melodien lauschen. Verpflegungsmöglichkeiten und gastronomische Stände entlang der Strecke sorgen dafür, dass die TeilnehmerInnen ihre Energiereserven auffüllen und sich mit erfrischenden Ge-

tränken stärken können. Nach einem Tag voller Erkundungen und musikalischer Begegnungen findet das Highlight des Musikwandertags statt: das abschließende Konzert im Stadtpark. Ab 14 Uhr kommen alle TeilnehmerInnen zusammen, um gemeinsam eine beeindruckende Live-Aufführung zu erleben.

Beteiligte Musikgruppen:

- Die Edlseer
- Schneiderwirt Trio
- Die Nochrucka

Der Musikwandertag ist eine einzigartige Gelegenheit, Musik und Natur auf harmonische Weise zu erleben. Die Veranstaltung bringt Menschen zusammen, um die Schönheit der Umgebung zu genießen, musikalische Talente zu feiern und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.



TIPP:
FRÜHLINGS-
GALA AM
9.5.2024

SPANISCHE HOFREITSCHULE
LIPIZZANERGESTÜT PIBER

LIPIZZANER-ERLEBNIS UND KLETTERPARK-ACTION

Besuche die Lipizzanerfohlen im Gestüt
und teste dein Mut-Level im Kletterpark!

MEHR INFOS, TICKETS UND ÖFFNUNGSZEITEN:

www.piber.com



Gewinne
**EINE VON DREI
STEIERMARK-CARDS
FÜR ERWACHSENE**



Freier
Eintritt bei
177
Ausflugs-
zielen

Senden Sie ein Mail mit dem Betreff „Steiermark-Card-
Gewinnspiel“ bis 30.04.2024 an manuela.reiter@baernbach.gv.at

WWW.STEIERMARK-CARD.NET

*Sag
Ja!*



Den passenden Verlobungsring &
die schönsten Eheringe
finden wir
gemeinsam
für Sie!

Lassen Sie sich von uns
beraten!

GRESSL

Hauptplatz • Köflach

Aktiver Pensionistenverband

Vielseitiges Jahresprogramm beim Pensionistenverband Bärnbach



Sehr interessant war der Besuch im ORF Landesstudio Steiermark

Eine große Vielfalt an Aktivitäten bietet die Ortsgruppe Bärnbach auch im Jahr 2024 an.

In der ersten Dekade besuchten die Mitglieder eine Sondervorstellung der KÖLALA Faschingsitzung, die Faschingsparty der OG Voitsberg, „Die Dorfer“ als schärfste Showband Österreichs gastiert am 21. März im JUFA Maria Lankowitz und am 27. März wird wieder um das heiß begehrte Osterfleisch im Clubraum geschnapst.

Seele baumeln lassen auf Ibiza

Nach Ostern fliegen 30 sonnenhungrige, abenteuerlustige Mitglieder auf die Baleareninsel Ibiza, um dort eine Woche mit abwechslungsreichem Programm, Kultur und gutem Essen zu verbringen, interessante Menschen kennenzulernen und die Seele baumeln zu lassen.

Muttertagsfahrt im Mai

Ein Tagesausflug führt am 18. April nach Oberösterreich und am 25. April findet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl statt. Für den 8. Mai ist die heurige Muttertagsfahrt angesetzt. Mitte Mai wird die Bezirksmeisterschaft im Kegeln stattfinden, um die

TeilnehmerInnen an der Landesmeisterschaft zu ermitteln.

Landeswandertag

Im Juni geht es sportlich weiter mit den Landesmeisterschaften im Stockschießen und Kegeln. Am 30. Juni findet in Weiz der heurige Landeswandertag mit drei unterschiedlichen Routen (damit wirklich jeder mitmachen kann) statt und als musikalische Draufgabe werden „die Edlseer“ konzertieren.

Ausflug nach Südtirol

Im Juli und August sind Tagesausflüge geplant. Am 1. September wollen wir eine Nachmittagsvorstellung des „Lankowitzer Theaterstadl´s“ besuchen und ein Tagesausflug im September ist in Ausarbeitung. Am 30. September geht es für vier Tage, mit interessantem Rahmenprogramm, nach Südtirol. Im Oktober findet neben einem Ausflug auch das Strauß-Konzert in Graz statt. Anfang November wird voraussichtlich das „Bezirks-Bauern-Schnapsen“ in Bärnbach durchgeführt und für Ende November ist die Abschlussfahrt angesetzt, bevor das Jahresprogramm mit einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier seinen Höhepunkt findet.



Sommerausflug im kroatischen Umag

75-jähriges Jubiläum

PVÖ Präsident Dr. Peter Kostelka: „2024 feiert der Pensionistenverband sein 75. Bestandsjubiläum. Gegründet 1949, sind die Ziele bis heute gültig: Die Verbesserung der sozialen Situation der älteren Menschen und die Bekämpfung von Einsamkeit und Diskriminierung. Eine Viertelmillion Mitglieder vertraut dem Pensionistenverband und das macht uns stark: als größte Vereinigung älterer Menschen.“

Wenn ihre Neugierde auf diese Familie geweckt ist und Sie Teil davon werden möchten, holen Sie sich Infos bei der Vorsitzenden Helene Maier: 0664/131 81 12 oder persönlich jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr im Clublokal, Stadionstraße 1a (Musikerheim).

Pflegedrehscheibe Voitsberg

Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige



Foto: Referat Pflegemanagement

DGKP Birgit Lebic & DGKP Alexandra Fähnrich

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren

Angehörige. Im Bezirk Voitsberg stehen zwei diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen für Beratung und Information zur Verfügung.

Ziel ist es, die beste Art der Betreuung für die Betroffenen zu finden und über verschiedene Formen der Unterstützung und der Entlastung zu informieren. Das kostenlose Service kann in einem persönlichen Gespräch, bei einem Hausbesuch oder einem Telefonat in Anspruch genommen werden.

Unterstützung und Information

- Mobile Pflege und Betreuung
- Tagesbetreuung
- Betreutes Wohnen
- Pflegeheime
- Pflegeplätze
- Pflegegeld
- Finanzielle Zuschüsse
- Pflegekarenz
- Pflegeteilzeit
- Familienhospizkarenz

- Erwachsenenschutz
- Selbstversicherung für pflegende Angehörige
- Essensversorgung
- Ruffhilfe
- Hilfsmittel
- Psychosoziales Unterstützungsangebot

Beratungen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 09:00 – 12:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt:

Pflegedrehscheibe Voitsberg
DGKP Alexandra Fähnrich
DGKP Birgit Lebic

Conrad von Hötzendorf.Straße 25 b
8570 Voitsberg
pflegedrehscheibe-vo@stmk.gv.at
Tel: 0316/ 877 7482

Volkshilfe Tagesmütter stellen sich vor

Vorbereitungen für Ostern laufen auf Hochtouren



v. l. n. r. hintere Reihe: Theresa Czetina, Renate Brand-Kaimbacher, Elfriede Lemsitzer, Heide-linde Geieregger; vordere Reihe: Claudia Woldrich und Melanie Strigler

„Wer sitzt denn da im grünen Gras?“ lautet derzeit auch das Motto bei den Tagesmüttern der Volkshilfe Steiermark.

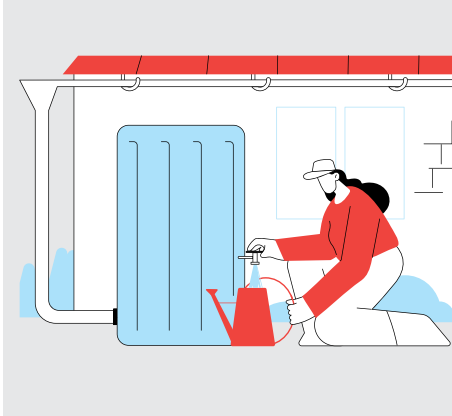
Die Vorbereitungen für das nahe Osterfest laufen auch bei den Tagesmüttern auf Hochtouren. Die Tageskinder bemalen bereits fleißig Ostereier und zeichnen Osterbilder. Durch die Unterstützung der Tagesmütter gelingen den Kleinen bereits wahre Meisterstücke. Natürlich darf auch ein Ostergedicht nicht fehlen!

Frohe Ostern

Die Tagesmütter der Volkshilfe Steiermark und ihre Tageskinder wünschen allen ein schönes Osterfest!

Nützliche Regenwasserspeicher

Das Land Steiermark fördert die Nutzung von Regenwasser



Private können um Förderung ansuchen

Das Land Steiermark fördert Maßnahmen zur Speicherung und Nutzung von Regenwasser mit € 1.000,- pro Regenwasserspeicheranlage. Voraussetzung ist ein Speichervolumen von mindestens 5 m³.

Was wird gefördert?

- Regenwasserkanäle für Siedlungsbereiche
- Versickerungs- und Retentionsbecken für Regenwasser aus Siedlungsbereichen
- Bepflanzte Rigole und Anlagen nach dem Schwammstadtprinzip in Siedlungsbereichen
- Entsiegelungsmaßnahmen zur Entlastung einer bestehenden Kanalisation
- Regenwasserbehandlungsanlagen
- Zisternen zur Gartenbewässerung
- zugehörige Planungs- und Bauaufsichtsleistungen

Wer kann eine Förderung beantragen?

Eine Förderung für die Errichtung von Regenwasserbewirtschaftungsanlagen kann von Verbänden, Gemeinden und Genossenschaften beantragt werden. Zusätzlich können Personen über Gemein-

den eine alleinige Landesförderung für Zisternen zur Gartenbewässerung beantragen. Die Bundesförderung beträgt 10% bis 40% der förderungsfähigen Investitionskosten und wird für die Gemeinde von der KPC jährlich festgelegt.

Die Landesförderung beträgt 7% bis 12% der förderfähigen Investitionskosten und wird in Abhängigkeit vom Einkommenssteuerindex, welcher jährlich von der KPC ermittelt wird, festgelegt. Zusätzliche Steigerungsbeträge des Landes im Ausmaß von bis zu 10% der förderungsfähigen Investitionskosten können für siedlungswasserwirtschaftliche Maßnahmen im besonderen Landesinteresse gewährt werden. Die alleinige Landesförderung für private Zisternen zur Gartenbewässerung beträgt € 1.000,- pro Regenspeicheranlage. Info: Bauamt Doris Hoeller 03142/ 61550-425 oder Franziska Pinegger 03142/61550-465

Hundehaltung mit Vorbildwirkung

Gemeinsam für ein sauberes und sicheres Miteinander



Hunde, die treuen Begleiter der Menschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Um das harmonische Zusammenleben zwischen HundehalterInnen, ihren Vierbeinern und der restlichen Bevölkerung in unserer lebenswerten Stadt weiter zu sichern, möchten wir einige Punkte zur Hundehaltung und zum Verhalten in der Öffentlichkeit hervorheben.

Wer darf einen Hund halten?

Nur wer über 16 Jahre alt ist, darf einen Hund halten. Vorausgesetzt, die nötige Sachkunde und die körperliche wie geistige Eignung sind gegeben. Das gilt auch für Personen, die den Hund zeitweilig beaufsichtigen.

Wie muss der Hund gehalten werden?

- Der Hund darf nur so gehalten, beaufsichtigt, verwahrt oder geführt werden, dass
- Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden,
 - Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden und
 - er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, entweder mit einem Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

Wie lange darf der Hund bellen?

Hundelärm muss grundsätzlich geduldet werden, außer er erreicht ein „ungebührliches“ Maß. Erreicht das Bellen von Hunden ein „ungebührliches“ Maß, handelt es sich um eine Verwaltungsübertretung und bei den Sicherheitsbehörden (Bezirkshauptmannschaft) kann eine Anzeige erstattet werden. Wer sich von Gebell beeinträchtigt fühlt, sollte zuerst einmal das Gespräch mit dem Nachbarn suchen.

Muss ich Kot meines Hundes aufsammeln?

HundehalterInnen sind angehalten, die Exkremente des Hundes zu beseitigen. An den beliebten „Gassi-Runden“ werden von der Gemeinde Sackerl für die Entsorgung des Hundekots zur Verfügung gestellt.

Wir danken allen HundehalterInnen für ihr Verständnis und ihre Kooperation. Durch die Beachtung dieser Regeln leisten Sie einen Beitrag zu respektvollem Miteinander.

Bärnbach investiert in Hagelschutz

Seit mehr als 15 Jahren zahlt Bärnbach an die Hagelabwehr



Foto: 123rf.com

Hagelschäden sollen vermieden werden

Die Stadtgemeinde Bärnbach investiert bereits seit mehr als 15 Jahren in die Vermeidung von Schäden durch Hagelunwetter, indem sie jährlich einen Beitrag an die Steirische Hagelabwehrgenossen-

schaft leistet. Fortschrittliche Technologien und Methoden erkennen Hagelwolken und minimieren deren Auswirkungen.

Mit dieser Hagelschutzmaßnahme setzt Bärnbach ein klares Zeichen für den proaktiven Schutz der Gemeinde vor extremen Wetterereignissen. Es ist eine Investition in die Sicherheit unserer Gemeinde.

Wie entsteht Hagel?

Luftfeuchtigkeit kondensiert in sehr großer Höhe an kleinsten Staubteilchen und gefriert. Sind zu wenig Kondensationskerne vorhanden, legt sich mehr Feuchtigkeit an den Kernen fest und es entsteht Hagel.

Flugzeuge der Steirischen Hagelabwehr

Die Hagelabwehrflugzeuge sind mit Spezialgeneratoren ausgerüstet. Bei einem Einsatz

wird eine 6%ige Silberjodid-Azeton Lösung verbrannt. Während das Azeton rückstandsfrei verbrennt, werden Silberjodid-Kristalle freigesetzt und in die hagelträchtige Gewitterwolke eingebracht. Zu natürlichen Kondensationskernen wird eine Verbindung hergestellt und dadurch die Bildung kompakter Wassermoleküle erreicht. Silberjodid wird in Silber und Jod aufgespalten. Jene Menge, die von der Hagelabwehr freigesetzt wird ist am Boden nicht mehr nachweisbar und daher nicht gesundheitsgefährdend.

Wenn das Wetterradar ein hagelträchtiges Gewitter meldet, starten die Flugzeuge. Die Flugzeuge vertreiben also nicht den Regen. Sie bewirken, dass in der Gewitterwolke ausreichend Kondensationskerne vorhanden sind. Auf die Niederschlagsmenge hat dies keinen Einfluss, sondern nur auf die Niederschlagsart. Quelle: www.hagelabwehr.at

Der Garten ruft!

Heuer im eigenen Garten urlauben



- Unser Programm aus HEIMISCHEN Hölzern
- Zäune, Sichtschutzwände
 - Pergolen, Terrassenböden, Schwimmbadumrandungen
 - Sitzgarnituren, Blumentröge
 - Hochbeete
 - Rund- und Schnittholzkesseldruckimprägniert
 - Kinderspielgeräte im kommunalen Bereich
 - Lärmschutzwände, AUCH IM SELBSTBAU
 - Straßen-, Brücken- und Radweggeländer
 - Holzleitschienen
 - Holz- und Radwegbrücken
 - Sichtschutzwände
 - Müllinselverbauten
 - Lohnarbeiten



freitag.at

MADE IN AUSTRIA!



Zäune, Sicht- und Lärmschutzwände schützen Sie in Ihrem Garten. Zum selber Machen, oder fix und fertig montiert.

Riegler Holzindustrie GmbH, 8564 Krottendorf 219, T +43 3143 2241-0, www.holz-riegler.at



Das Bundesheer informiert

Informationsoffizier Thomas Vollmann informiert über Stellungspflicht



Foto: Österreichisches Bundesheer

Das Bundesheer bietet jungen Menschen die Chance auf eine interessante Ausbildung

Die Stadtgemeinde Bärnbach bietet in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Bundesheer eine kostenlose Wehrdienstberatung für junge Stellungspflichtige an.

In dieser Veranstaltung werden zunächst die Aufgaben des ÖBH sowie die vielen Möglich-

keiten während der Ausbildung von geschulten Informationsoffizieren vorgestellt. Der Schwerpunkt der Information liegt aber bei der so genannten „Stellung“, umgangssprachlich auch als „Musterung“ bezeichnet. Der Ablauf wird vorgestellt und Fragen kompetent beantwortet.



Stabswachtmeister Thomas Vollmann

Informationen aus erster Hand gibt es beim Infoabend am Mittwoch, 8. Mai, um 18 Uhr im Telepark, Seminarraum. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der bekannte Moderator und Magier Thomas Vollmann informiert in seiner Funktion als Informationsoffizier des Bundesheeres.

Leerstandsabgabe soll günstige Wohnungen schaffen

Wohnungsspekulation soll vermieden werden



Foto: freepik.com

Mehr als 100.000 Wohnungen stehen in der Steiermark leer

Österreichweit stehen Wohnungen leer, während die Mieten steigen. Mit der Leerstandsabgabe sollen bis zu 653.028 leerstehende Wohnungen, in denen niemand gemeldet ist, wieder fürs Wohnen mobilisiert werden,

Wohnungen werden zurückgehalten


Dieser Leerstand entsteht, weil Immobilienfirmen und PrivateigentümerInnen Wohnungen zurückhalten, um diese zu einem späteren Zeitpunkt teurer zu verkaufen. In der Steiermark trifft das auf 101.500 Wohnungen oder Häuser zu. Ob eine Wohnung gänzlich leer steht, muss die Stadtverwaltung überprüfen und erheben.

Möglichkeit der jährlichen Einhebung

Von Bund und Land wurde im Oktober 2022 daher für die Gemeinden die Möglichkeit geschaffen, von den EigentümerInnen der leeren Wohnungen einmal jährlich eine Leerstandsabgabe in Höhe von Euro 10,- pro Quadratmeter einzuheben.

Leere Wohnungen vermeiden

Bgm. Jochen Bocksruker: „Auch wir haben diese Abgabe im Bärnbacher Gemeinderat beschlossen und erhoffen uns, dass wir damit leere Wohnungen in der Stadt vermeiden und am Markt wieder günstige Wohnungen angeboten werden, die sich auch GeringverdienerInnen leisten können.“




**26. bis 28.
April 2024**

Areal Volksheim & Sporthalle Köflach

Freitag ab 09:30, Samstag & Sonntag ab 9:00

- + Eröffnung 09:30 beim Autodrom
- + Viele bekannte und neue Betriebe aus der Region
- + Kulinarische Genüsse
- + Große Kids-Zone für alle von 2-99
- + Vergnügungspark
- + Spannende Gewinnspiele
- + Freunde und Bekannte treffen

Raiffeisenbank
Lipizzanerheimat 

Hört sich gut an!

Gehört gleich eingelöst!

50%

Rabatt auf das zweite Hörgerät*

Der Rabatt beträgt bei ein- und auch beidseitiger Versorgung 25 % Abzug vom Gesamtbetrag der Eigenleistung.

* 50 % Abzug vom zweiten Hörgerät entspricht bei beidseitiger Versorgung 25 % Abzug von der gesamten Eigenleistung. Rabatt gültig für Phonak oder AudioNova Hörgeräte der Komfort- oder Spitzenklasse. Nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten kombinierbar. Nicht in bar ablösbar. Gültig im Hansaton Hörkompetenz-Zentrum Rosental bis 30.04.2024.



Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zu besserem Hören! Hörakustiker Manfred Rössler und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch bei Hansaton, Hauptstr. 1, Rosental an der Kainach (direkt beim WEZ Kreisverkehr Richtung Voitsberg Zentrum).

0800 880 888
hansaton.at

Hansaton
Hörkompetenz-Zentren 



**BEWIRB
DICH JETZT!
03144 / 706 228**

**NEUES
SCHICHTSYSTEM
BEI STOELZLE**



 ▶ BESSERE WORK-LIFE-BALANCE
▶ LÄNGERE FREIZEITBLÖCKE
▶ WENIGER NACHTSCHICHTEN
▶ MEHR FREIE WOCHENENDEN

Alle Stellen unter: www.stoelzle.com/sto

Jubiläum: 60 Jahre Autohaus Mürzli

Erfolgreicher Traditionsbetrieb lädt zum Mitfeiern ein



v.l.n.r.: Peter Mürzli sen., Rosa Mürzli, Peter Mürzli jun., Johannes Mürzli, Maria Kollegger

Das Autohaus Mürzli in Bärnbach feiert 60 Jahre Firmengründung.

Die Erfolgsgeschichte begann mit Peter Mürzli sen., der am 1. April 1964 die Pforten seiner Firma mit zwei Reparaturplätzen eröffnete. Nun leitet sein Sohn Peter (seit 1985 in der Firma) das Unternehmen seit mehr als 25 Jahren. Seit 2001 unterstützt ihn seine Schwester Maria in finanziellen, organisatorischen und personellen Belangen. Seit 2019

arbeitet nun auch Johannes Mürzli in 3. Generation an der Erfolgsgeschichte mit.

Mürzli startet in Zahlen durch

Von 2 auf 41 MitarbeiterInnen.
Von 2 auf 10 Reparaturplätze in Bärnbach.
Von 1 auf fast 4.000 Kundschaften.
Vom 1. verkauften VW Käfer auf mehr als 4.000 verkaufte Neuwagen.
Von 1 auf 5 Automarken.
Von 1 auf 2 Standorte (Bärnbach, Rosental)

Familiendition ist Firmentradition

Im immer wieder erneuerten und ausgebauten Stammhaus in Bärnbach bietet die Firma Mürzli Top-Reparaturqualität und eine angenehme, kundenfreundliche Atmosphäre. Was bereits 1968 mit dem Bau einer kleinen Lackiererei begann, wurde 2014 in Rosental neu errichtet: der Unfallspezialist, ein Karosserie- und Lackierzentrum auf dem letzten Stand der Technik. In 60 Jahren wurden im Unternehmen 138 Lehrlinge ausgebildet

Die Erfolgsgeschichte mitfeiern

Feiern Sie also mit Familie Mürzli das Firmenjubiläum, die Erfolgsgeschichte einer bewährten, renommierten und zuverlässigen Firma. Im Laufe des Jahres wird es Gewinnspiele und Verlosungen mit attraktiven Preisen und spezielle Aktionen geben. Nehmen Sie mit dem Autohaus Mürzli Kontakt auf, ganz einfach persönlich, über Social Media oder lesen sie Printmedien, in denen diverse Jubiläumsaktionen angekündigt werden.

Festakt mit Autoschau

Auf alle Fälle – Save the date: am Samstag, 6.4.2024 wird so richtig gefeiert – im Autohaus Mürzli in Bärnbach, Hauptstraße 5 mit einem Festakt und einer traditionellen Autoschau, begleitet von unterhaltsamer Musik und köstlicher Kulinarik. Also: hinkommen, mitmachen, mitfeiern!

Blumenschmuck 2024: Abholung der Gutscheine



Der Frühling steht vor der Tür

Liebe Blumenschmuckfreunde!

Der Frühling und somit auch die bunteste Zeit des Jahres, die Blumensaison, steht vor der Tür.

Gutscheine bis 31. Juli

Für die Mitwirkung und Mitgestaltung beim Blumenschmuck 2023 können die Gutscheine der prämierten TeilnehmerInnen im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bärnbach bis 31. Juli 2024 abgeholt werden. Blumen-

liebhaberInnen, die Interesse am diesjährigen Wettbewerb haben, werden gebeten, ihre Teilnahme am Blumenschmuck 2024 persönlich im Bürgerservicebüro bis 31. Juli bekanntzugeben.

Die Bewertung wird, wie bisher, durch unseren Gärtnermeister Martin Zwanzger durchgeführt.

Wir wünschen allen viel Erfolg bei der Pflege ihrer Blumen und freuen uns schon auf Ihre Teilnahme 2024.

Fasching in Bärnbach

Buntes Treiben in allen Ortsteilen unserer Stadt



Die Gemeindebediensteten



Blochziehen am Knobelberg



MusikantInnen sorgten für beste Stimmung



„Bienen“ in der Sparkasse Bärnbach



Eine musikalische Einlage



Viel Spaß vor der Volksschule



Besuch im Autohaus Mürzl



Einkehr im Gasthaus Kosir



Action am Hauptplatz



Gute Stimmung am Knobelberg



Tauchen am Weingartsberg



Köstliche Krapfen wurden verteilt

„Weingartsberg-Leben“

Verein fördert Brauchtumpflege und Zusammenhalt



Stehend v. l. n. r.: Karl Ursin, Günther Kanner, Robert Kiegerl, Hans Weiß, Ewald Schlatzer. Sitzend v. l. n. r.: Elfi Ursin, Lydia Weiß, Roswitha Schmidt, Maria Kanner, Monika Schlatzer

Mit dem Wunsch nach mehr **Gemeinsamkeit am Weingartsberg** hat sich im Jahre 2015 eine Geburtstagsrunde aus **Monika und Ewald Schlatzer, Maria und Günter Kanner, Elfi und Karl Ursin, Lydia und Hans Weiß, Roswitha und Robert Schmidt-Kiegerl** entschlossen, für ein gutes Zusammenleben am Berg tätig zu werden. Es entstand die Idee, am Berg ein Kreuz aufzustellen. Dies erfolgte sogleich im Jahr 2017. Die Runde, sowie einige freiwillige HelferInnen am Berg, der Ahornstraße und der Webersiedlung stellten mit viel Fleiß das Kreuz auf. Es begann die Zeit des Miteinanders, der Brauchtumpflege, des sozialen Denkens und Handelns. Ein sehr guter Zusammenhalt am Berg ist der Erfolg. Der Verein „Weingartsberg-Leben“ wurde 2020 gegründet.

Veranstaltungen übers Jahr

Ostern – „Fleischweihe“ mit anschließender Agape von Weißbrot und Getränken, Ostereiersuche im Wald für die Kinder

Jährliches „Kreuzweihfest“ mit Speisen (Gegrilltes) und Getränken. Dankenswerterweise stellen Damen vom Berg selbstgebackene Mehlspeisen zur Verfügung.

„Herbstl'n“ – mit Kastanien braten und Sturm

„Weihnachtel'n am Weingartsberg“ – wurde mittlerweile zu einem Fixpunkt für viele BesucherInnen aus Nah und Fern. Weihnachtslieder und stimmungsvolle Weisen umrahmt von Bläsern und Musikern bringen vorweihnachtliche Stimmung in die Veranstaltung. Mittlerweile wurde schon zweimal die „Herbergsuche“ mit Darstellern vom Berg aufgeführt. Im vergangenen Advent

hat sich Martina Fraißler, die bei den Spielen Regie führt, ein Hirtenspiel ausgedacht, das ausschließlich von Kindern vom Berg gespielt wurde. Sehr erfreulich ist, dass wir Ida und Gregor Hafner gewinnen konnten, die mit den Kindern die Lieder zum Spiel einstudierten. Nach dem Programm, organisierte Martina ein Weihnachtsbasteln in der warmen Stube.

Bedürftige Kinder unterstützt

Mit dem Reinerlös konnten wir schon einigen Kindern die Teilnahme an Bezirkssportwochen, Erholungswochen, Fussballcamps usw. ermöglichen. Außerdem unterstützten wir ein krankes Kind bei der Anschaffung eines sehr teuren Heilbehelfs. Wenn Hilfe seitens der Gemeinde benötigt wird, dann haben unser Bürgermeister Jochen Bocksrucker, sowie Kulturstadtrat Andreas Albrecher, immer ein offenes Ohr. Erwähnenswert

und sehr erfreulich ist, dass sich auch unsere Jugend vom Berg bei den Veranstaltungen einbringt und heuer bereits zum 4. Mal das „Blochziehen“ organisiert hat.

Glockenweihe

Für das Weingartsberg Kreuz wurde eine Glocke angeschafft, diese wird am 16. Juni um 11.00 Uhr feierlich von Pfarrer Mag. Johann Fuchs eingeweiht. Die Kosten der Glocke werden mit dem Reinerlös des Kreuzweihfestes, sowie mancher Gönner finanziert. Mit dem humorisierten Franz Strohmeier (Elektro Pepi) möchten wir einen schönen und stimmungsvollen Nachmittag verbringen. Für Speis und Trank ist wieder bestens gesorgt. Jeder ist herzlich willkommen. Obfrau: Monika Schlatzer
Schriftführerin: Roswitha Schmidt, roswitha.schmidt1956@gmx.at, 0664/5884573
Kassier: Robert Kiegerl

Bunt gemischte Seitenblicke

Kleine und spannende Eindrücke von großen Momenten



Gospel

Die „Original Golden Voices of Gospel“ sorgten im ausverkauften Volkshaus für Begeisterung im Publikum.



Kindergarten Bärnbach

Im Rahmen des Jahresprojektes „Bärnbach in Bewegung“, konnten die Kinder des Kindergartens Bärnbach in mehreren Einheiten ein Thor-Training bei Andreas Weitenthaler absolvieren.



Die Vierkanter

Es war ein großartiger Abend voller Lachen, Musik und positiver Atmosphäre im gut besuchten Volkshaus Bärnbach. Die Vierkanter verzauberten das Publikum mit ihrem atemberaubenden a capella Kabarett: von mitreißenden Rhythmen bis hin zu herzergreifende Balladen.

Kabarett Ermi Oma



Ermi Oma mit den Ehrengästen

Ermi Oma sorgte in der Sporthalle Bärnbach für Lachkrämpfe und Bauchmuskeltraining. Begrüßen durften wir dabei auch Landesrätin Mag.^a Ursula Lackner und LAbg. Udo Hebesberger.

Feuerwehr Bärnbach

Rauschende Ballnacht



Zahlreiche Gäste beim Feuerwehrball

Auch in diesem Jahr lud die FF Bärnbach zum mittlerweile schon traditionellen Ball im Volkshaus Bärnbach.

sorgte „Unit-Events“ für Party-Stimmung.

Danke an UnterstützerInnen

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bärnbach möchten sich bei allen Gästen und UnterstützerInnen sehr herzlich bedanken.

Die Gäste wurden im festlich geschmückten Saal von der Gruppe „Oberkriener Power“ bestens unterhalten. In der Kellerdisco

Stadtfriedhof Bärnbach

Ab Oktober 2024 werden einige Grabstellen am Stadtfriedhof Bärnbach aufgelöst



Foto: freepik.com

Die Friedhofsverwaltung ersucht um Kontaktaufnahme

Die Friedhofsverwaltung der Stadtgemeinde Bärnbach möchte Sie darüber informieren, dass ab Oktober 2024 einige Grabstellen am Stadtfriedhof Bärnbach aufgelöst werden.

Betroffene Grabstätten

Block 0 Urnengräber Reihe
Ordnung 01 Nr. 001
† Rosa Riedl

Block 0 Urnengräber Reihe
Ordnung 01 Nr. 007
† Elsbeth Erna Leitzer

Block 0 Urnengräber Reihe
Ordnung 01 Nr. 013 † Alois
Fuchsbichler

Block A Erdgräber Reihe 3
Ordnung 01 Nr. 004
† Agnes Stalzer

Block A Erdgräber Reihe WEST
Ordnung 01 Nr. 006
† Josef Mochoritsch

Block A Erdgräber Reihe WEST
Ordnung 01 Nr. 009

† Leo Heinz Guggi

Block A Erdgräber Reihe WEST
Ordnung 01 Nr. 014
† Agnes Scheer

Block A Erdgräber Reihe WEST
Ordnung 01 Nr. 015
† Maria Scheer

Block B Erdgräber Reihe 1
Ordnung 01 Nr. 024
† Josef Langmann

Block B Erdgräber Reihe 1
Ordnung 01 Nr. 025
† Franziska Posad

Block B Erdgräber Reihe 1
Ordnung 01 Nr. 027
† Rosa Kreidl

Block B Erdgräber Reihe OST
Ordnung 01 Nr. 021
† Karl Breszak

Block B Erdgräber Reihe OST
Ordnung 01 Nr. 022
† Aloisia Angulanza

Block C Erdgräber Reihe 1

Ordnung 01 Nr. 029
† Johann Zoißl

Block C Erdgräber Reihe 2
Ordnung 01 Nr. 003
† Maria Kohlbacher

Block C Erdgräber Reihe 2
Ordnung 01 Nr. 020
† Emma Gallau

Block C Erdgräber Reihe 2
Ordnung 01 Nr. 033
† Katharina Weingrill

Block C Erdgräber Reihe WEST
Ordnung 01 Nr. 065
† Florian Rösler

Block F Erdgräber Reihe 3

Ordnung 01 Nr. 032
† Anna Strohhausl

Wir möchten alle Angehörigen und Interessierten bitten, sich bis spätestens 31. August 2024 mit der Friedhofsverwaltung in Verbindung zu setzen, um eventuelle persönliche Gegenstände zu entfernen oder weitere Fragen zu klären.

Frau Tina Rössl steht Ihnen hierbei unter der Telefonnummer 03142/61 550-403 gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit in dieser Angelegenheit.

Veranstaltungen

APRIL

- 05.04.2024 **60 Jahre Biennale Venedig – wir feiern künstlerisch mit! Kunstschau & Kunstmesse art Mikizzaner No. 1/6**
Eröffnung ab 16.00 Uhr im WEZ - Bärnbach
- 06.04.2024 **Frühjahrsputz**
Start 08.30 Uhr Stadtpark
- 15.04.2024 **Blutspenden**
Volkshaus Bärnbach, 15.00 bis 19.00 Uhr
- 18.04.2024 **Kabarett**
„ Christof Spörk EIERTANZ“
Volkshaus Bärnbach, 19.30 Uhr
- 20.04.2024 **Sänger- und Musikantentreffen**
Volkshaus Bärnbach, 19.30 Uhr

MAI

- 01.05.2024 **1. Mai Feier**
Stadtpark Bärnbach
- 02.05.2024 **Kabarett Stipsits & Gernot**
Sporthalle Bärnbach, 19.30 Uhr
- 05.05.2024 **Bärnbacher Familienradfahrttag**
Stadtpark, 09.30 Uhr
- 07.05.2024 **Muttertagsfeier**
Stadtpark / Volkshaus
- 08.05.2024 **Kostenlose Wehrdienstberatung**
Telepark, 18.00 Uhr
- 11.05.2024 **Frühlingswies'n**
Platz beim Schaufelradbagger
- 15.05.2024 **Kiddy Gig der Musikschule Bärnbach**
Volkshaus Bärnbach
- 25.05.2024 **Filmmusikkonzert der Stadtkapelle**
Volkshaus Bärnbach, 19.00 Uhr

JUNI

- 08.-09.06.2024 **Freundschaftsfest**
Stadtpark Bärnbach, 11.00 Uhr
- 10.06.2024 **Blutspenden**
Volkshaus Bärnbach, 15.00 bis 19.00 Uhr
- „ 22.06.2024 **Laufveranstaltung „Bärnbach in Bewegung“**
GKB-Gelände, 10.00 Uhr
- 27.06.2024 **The Soul of Tina**
Sporthalle Bärnbach

JULI

- 01.07.2024 **Schulschlusskonzert der Musikschule**
Sporthalle 18.00 Uhr
- 19.07.2024 **1. Bärnbacher Schlagernacht**
Stadtpark Bärnbach, 19.00 Uhr
- 24.07.2024 **WOCHE-Sommerkino**
Teleparkplatz, 21.00 Uhr
- 27.07.2024 **Siedlervereinsfest**
Bauhof Piberegg, ab 11.00 Uhr

60 JAHRE MÜRZL



jetzt mit
**Jubiläums-
leasing!**

★ ★ ★

Der Golf wird 50!

Der neue Golf Rabbit 45 ist ab sofort bei uns bestellbar und kann dank seiner sensationellen Sonderausstattung außerordentlich viel. Vom ergoactive Fahrersitz über die Rückfahrkamera, die 17" Alufelgen und das Keyless System bis hin zum Travelassist bietet der neue Golf Rabbit eine topmoderne Ausstattung für Innen und Außen gleichermaßen.

Profitieren Sie vom Jubiläumsleasing: **fixe Rate, fixe Zinsen**



Jetzt **Probefahrt** vereinbaren
03142 62 549.

SAVE the DATE

Unser Jubiläum gehört gebührend gefeiert.
Feiern Sie mit uns!



Samstag, 6. April 2024

Firmengelände Bärnbach
Autoschau von 9 - 16 Uhr | Festakt 10 Uhr
Kulinarik und Musik begleiten Sie durch den Tag

Bärnbach, Hauptstraße 5

03142 / 625 49 • www.muerzl.at

Babies, Babies, Babies...

„Unsere Bärnbacher Stars im Strampler“!

Foto: Kerstin Fotografie



HANNA OFNER

Geboren am 06. September 2023

Gewicht: 1.465 g Größe: 40 cm

Eltern: Lisa Ofner & Philipp Witreich



Foto: Kerstin Fotografie



JAKOB SOMMER

Geboren am 07. Dezember 2023

Gewicht: 2.680 g Größe: 50 cm

Eltern: Gregor und Sabrina Sommer



Foto: Bohemian photography



JONAS HAUSEGGER

Geboren am 19. Dezember 2023

Gewicht: 3.190 g Größe: 51 cm

Eltern: Daniela Gurrhy, Markus Hausegger



Foto: Agathon Koren



ADRIAN WOLFGANG GREINIX

Geboren am 31. Dezember 2023

Gewicht: 3.600 g Größe: 54 cm

Eltern: Ute Greinix & Wolfgang Huber
Geschwister: Gunther und Antonia



Foto: Babysmile24



LEO DIMOFTE

Geboren am 24. Jänner 2024

Gewicht: 3.220 g Größe: 50 cm

Eltern: Alexandra Dimofte & Christian Ruprecht



Heiraten ist wieder in Mode



Foto: Die Abbilderei

MONIKA & FRANZ SOMMER



„Monika & Franz Sommer haben ihr Glück gefunden! Sie besiegelten ihre Liebe am 25. Oktober 2023 am Standesamt Bärnbach“

Saisoneneröffnung in Piber

Das Lipizzanergestüt Piber eröffnet die Saison mit attraktiven Angeboten



Foto: Edi Aldrian

Auch der Kletterpark in Piber ist wieder geöffnet

Entdecken Sie die faszinierende Welt der Lipizzaner ab dem 23. März täglich im Lipizzanergestüt Piber!

40 Fohlen jährlich

Jährlich erblicken etwa 40 Fohlen im Lipizzanergestüt Piber das Licht der Welt. In diesem Jahr haben bereits einige gesunde Stut- und Hengstfohlen das Licht der Welt erblickt. Ab dem 23. März können BesucherInnen täglich an vielfältigen Erlebnissen und Veranstaltungen teilnehmen, um sowohl die diesjährigen Lipizzanerfohlen mit ihren Müttern als auch die trächtigen Stuten, Repräsentationsstuten, Deck- und Pensionshengste zu erleben.

Hufschmied in Schauschmiede

Zusätzlich gibt es im Rahmen des Saisonauftaktes am 23. und 26. März die Möglichkeit, eine Kutschenfahrt mit den Lipizzanern zu genießen oder am 28. März (Gründonnerstag) und 1. April (Ostermontag) die jüngsten Lipizzaner beim Fohlenerlebnis besuchen. Der Hufschmied nimmt ab Saisonstart an ausgewählten Tagen seine Arbeit in der Schauschmiede wieder auf und beim öffentlichen Reittraining können die ReiterInnen des Gestüts mit den Stuten in Ausbildung live beim Training in der Reithalle besucht werden. Für einen selbstständigen Besuch stehen informative Beschilderung und die App „Folge der Herde“ (mit einer eigenen Version

für Kinder) zur Verfügung. Für die kulinarische Pause beim Gestütsbesuch steht das Cafe Restaurant zu Verfügung. Außerdem hat das interaktive Museum mit der Ausstellung „Folge der Herde“ wieder geöffnet. Das Programm zur Saisoneneröffnung wird durch eine mobile Opernaufführung, „Der Berggeist vom Schöckl“, am Samstag, den 23. März, ab 11:00 Uhr in der Wagenremise am Gestütsgelände abgerundet. Zudem sind am 23. März alle BesucherInnen dazu eingeladen, das GewinnerInnenbild aus dem Kunstwettbewerb Lipizzaner ART des Gestüts und des weststeirischen Einkaufszentrums zu küren. KünstlerInnen präsentieren in dieser Ausstellung ihre kreative Interpretation von Lipizzanern bzw. Lipizzanerfohlen. Die Vielfalt der Aktivitäten macht die Saisoneneröffnung im Lipizzanergestüt Piber zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Familie.

Ein Tipp für Sportbegeisterte: Der Kletterpark Piber hat ab dem 23. März jeweils freitags bis sonntags und feiertags geöffnet!

Öffnungszeiten ab 23. März

Gestüt: täglich, 10:00-16:30 Uhr

Kletterpark: freitags bis sonntags und feiertags, 10:00 - 16:30 Uhr

Infos zu den Erlebnissen und Tickets finden Sie unter www.piber.com/ostern.

Förderungen in Bärnbach für Familie/Bildung/Jugend

GEBURT € 70,-- (SPARBUCH + SICHERHEITSBOX)

Die Abholung ist durch die Erziehungsberechtigten im Bürgerservicebüro möglich.

GTS VS BÄRNBACH: SOZIAL GESTAFFELT PRIVATKINDERGARTEN „KRAMBAMBULI“ € 70,--

Vereinsförderung;
je Bärnbacher Kind/Monat

MUSIKSCHULE 25 % Ermäßigung für 2. Instrument 50 % Ermäßigung für 3. Instrument

Für Bärnbacher Kinder
auf Basis der Tarifordnung
Land Steiermark Sozialstaffel

SCHULVERANSTALTUNG INLAND € 25,-- 50 % der Kosten bis max. € 25,-- Für mehrtägige Veranstaltungen (mind. 2 Tage)

SCHULVERANSTALTUNG AUSLAND € 50,-- 50 % der Kosten bis max. € 50,-- für mehrtägige Veranstaltungen (mind. 2 Tage)

STUDIENBEIHILFE € 70,--/JAHR nach Vorlage der Inskriptionsbestätigung auf Dauer des Familienbeihilfebezuges

SCHULSTARTGELD GUTSCHEIN ÜBER € 50,-- Für Erstklassler mit Wohnsitz in Bärnbach und für Erstklassler mit Schulsprengel VS Bärnbach bzw. VS Bärnbach-Afling ab dem Schuljahr 2019/20

MEISTERPRÜFUNG € 500,-- Bei erfolgreich abgelegter Meisterprüfung gegen Vorlage eines Nachweises ab dem Kalenderjahr 2020

Gratulationen und Ehrungen

Die VertreterInnen der Stadt Bärnbach gratulieren den JubilarInnen sehr herzlich

Ing. Heinz Brodnig (80)



Brigitta Dohr (80)



Rosina Eckhart-Wöllkart (80)



Rosa Gallaun (80)



Walburga Götz (80)



Ingrid Koschir (80)



Frieda Murg (80)



Rosina Pichler (80)



Querino Manco (80)



Gratulationen und Ehrungen

Die VertreterInnen der Stadt Bärnbach gratulieren den JubilarInnen sehr herzlich

Hertha & Viktor Turel (80)



Theodor Oberleitner (85)



Helga Rippel (85)



Brita Strobl (85)



Schwester M. Ancilla
vom Willen Gottes und vom
hl. Vater Josef Strobl OCD.

Rosina Veit (85)



Maria Jantscher (90)



Rosina Klug (90)



Herbert Moizi (90)



Albin Rippel (90)



Gratulationen und Ehrungen

Die VertreterInnen der Stadt Bärnbach gratulieren den JubilarInnen sehr herzlich

Maria Zevart (90)



Stefanie Herold (91)



Hildegunda Jandl (91)



Theresia Birnstingl (91)



Theresia Pachatz (91)



Rosa Leitner (92)



Josefa Hoffmann (93)



Anton Birnstingl (95)



Kristina Kuras (95)



Gratulationen und Ehrungen

Die VertreterInnen der Stadt Bärnbach gratulieren den JubilarInnen sehr herzlich

Franz Riedl (95)



Sophie Birnhuber (98)



Rosa & Karl Franz Gruber (DH)



Anna & Johann Ofner (DH)



Franz Zirkl

79-jähriger Bärnbacher feiert 100.000er auf dem Radl



Foto: Robert Preis, Kleine Zeitung

um. „Kein Besonderes, nur ein City-Bike mit Tachometer.“ Das war vor 15 Jahren. Seitdem sitzt er nahezu täglich im Sattel. „Ich bin überall hingefahren, nach Radkersburg zum Baden und mit dem Zug wieder zurück, auf den Glockner, am Donauradweg und natürlich viel am Lipizzanerradweg.“ Der 79-Jährige fährt am liebsten allein, „weil da hab ich mein eigenes Tempo, und reden kannst eh nicht miteinander, zu gefährlich, und ich höre sowieso schlecht.“

Rad statt Auto

15 Jahre lang tritt er also schon in die Pedale, oft legte er mehr Kilometer zurück als mit dem Auto. „Im Vorjahr bin ich zum Beispiel 10.000 Kilometer mit dem Radl gefahren und nur 6000 mit dem Auto.“ In all den Jahren hat er nur zwei Fahrräder gebraucht. Mit dem ersten fuhr er 40.000, mit dem aktuellen fast 60.000 Kilometer. „Ich hab nur den Lenker ein bisschen umgerüstet, damit mir die Hände nicht einschlafen beim Fahren.“ Reparieren musste er die Fahrräder nie, „nur ein paar Mal Patschen picken halt“.

Quelle: Kleine Zeitung

Elisabeth & Franz Penz Gnadenhochzeit



Radfahrer aus Überzeugung

Zweieinhalb Mal um die Erde! Der ehemalige Tischlermeister Franz Zirkl aus Bärnbach (79) hat in den letzten 15 Jahren 100.000 Kilometer auf dem Fahrrad zurückgelegt.

Franz Zirkl hat kürzlich seinen 100.000er geschafft. Der Tischlermeister und passionierte Tennisspieler aus Bärnbach bekam Knieprobleme und stieg deshalb aufs Fahrrad

Der direkte Draht zu Ihrer Stadtverwaltung

Wir sind gerne um Ihr Anliegen bemüht!

Amtsstunden/Parteienverkehr

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Montag und Donnerstag

von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 03142/61550-0

Fax: 03142/61550-33

stadtgemeinde@baernbach.gv.at

BÜRGERMEISTER

Bgm. Jochen Bocksruker: 0676/846155400

SEKRETARIAT BÜRGERMEISTER

Manuela Reiter: DW 471

manuela.reiter@baernbach.gv.at

AMTSDIREKTION**Stadtamtsdirektorin:**

Mag.^a Michaela Weixler MAS

0676/846155480

michaela.weixler@baernbach.gv.at

Stadtamtsdirektorin Stellvertreterin

Astrid Pignitter: DW 470

astrid.pignitter@baernbach.gv.at

Bauamt

Leitung: Bm. Ing. Gottfried Unger:

0676/846155460

gottfried.unger@baernbach.gv.at

Technisches Bauamt

Ing. Florian Gapp: 0676/846155461

florian.gapp@baernbach.gv.at

Egon Magg: DW 410

egon.magg@baernbach.gv.at

Sekretariat Bauamt

Franziska Pinegger: DW 465

franziska.pinegger@baernbach.gv.at

Sekretariat Bauamt

Doris Höller: DW 425

doris.hoeller@baernbach.gv.at

EDV

Leitung:

DI (FH) Dietmar Gruber: DW 327

dietmar.gruber@baernbach.gv.at

Lehrling: Paul Longin: DW 328

paul.longin@baernbach.gv.at

Finanzverwaltung

Leitung: Thomas Urlacher: 0676/846155490

thomas.urlacher@baernbach.gv.at

Abgabebuchhaltung

(Müll, Kanal, Wasser, Hunde- und Grundsteuer)

Petra Steiner: DW 435

petra.steinerh@baernbach.gv.at

Abgabebuchhaltung

(Kommunalsteuer, Musikschule, Kindergarten, GTS, Tourismus und Lustbarkeit)

Klaudia Fauland: DW 421

klaudia.fauland@baernbach.gv.at

Finanzverwaltung

Mathilde Christof: DW 491

mathilde.christof@baernbach.gv.at

Finanzverwaltung

Tina Fuisz: DW 424

tina.fuisz@baernbach.gv.at

Bürgerservice

Viktoria Pließnig: DW 405

viktoria.pliessnig@baernbach.gv.at

Sabine Höfer: DW 481

sabine.hoefer@baernbach.gv.at

Laura Amreich: DW 483

laura.amreich@baernbach.gv.at

Standesamt

Tina Rössl: DW 403

tina.roessl@baernbach.gv.at

Bauhof

Telefon: 0676/846155-

Leitung: Andreas Albrecher: DW 323

andreas.albrecher@baernbach.gv.at

Sekretariat

Manuela Kollegger: DW 300

manuela.kollegger@baernbach.gv.at

Bauhofmitarbeiter

Appler Andreas: DW 330

Franz Bäuchler: DW 335

Josef Eisner: DW 325

Florian Friedrich: DW 341

Markus Hausegger: DW 321

Franz Murg: DW 334

Christian Pfeifer: DW 340

Klaus Pichler: DW 331

Lukas Rumpf: DW 336

Johann Schutti: DW 337

Andreas Tippler: DW 338

Wasserwerk

Reinhold Waldhaus: DW 320

Gerhard Prettenthaler: DW 319

Grünpflege/Volkshaus

Annemarie Zeiler: DW 332

Volkshaus

Manfred Grabler: DW 270

manfred.grabler@baernbach.gv.at

Gebäudeverwaltung

Anton Renhart: DW 322

anton.renhart@baernbach.gv.at

Juko

Leitung: Wolfgang Haring

Tel.: 0650/6019999

E-Mail: juko@koeflach.tv

Städtischer Kindergarten Bärnbach

Leitung: Maria Peterka

Tel.: 03142/61550-251

leitung-kindergarten@baernbach.gv.at

Kindergarten Afling

Leitung: Elke Maurer

Tel.: 03142/61550-253

kindergarten.afling@baernbach.gv.at

Kinderhaus

Leitung: Barbara Unterhuber

Tel.: 03142/61550-252

kinderhaus@baernbach.gv.at

Kinderkrippe

Leitung: Katrin Völk

Tel.: 0676/870857112

katrin.voelk@stmk.volkshilfe.at

Bibliothek

Leitung: Susanne Moser

Tel: 03142/61550-670

bibliothek@baernbach.gv.at

Mitarbeiterinnen Vorstellung

Verstärkung in Volksschule und Musikschule

Mittelschule Bärnbach

Leitung: Julia Böhmer, MEd BEd
Tel.: 03142/61550-228
direktion@baernbach.gv.at

Volksschule Bärnbach und Afling

Leitung: Lukas Zagler
Tel.: 03142/61550-214
vs.baernbach@baernbach.gv.at

Musikschule

Leitung: MMag. Dr. Wolfgang Jud
Tel.: 0676/846155261
musikschule@baernbach.gv.at

GTS Nachmittagsbetreuung

Leitung: Marlies Wachter
Tel.: 0664/99962931
gts.vsbaernbach@kinderfreunde-steiermark.at

Sprechtage

Bürgermeister Jochen Bocksrucker

Nach vorheriger Terminvereinbarung mit Manuela Reiter unter 03142 61550-471 stehen folgende Sprechstundentermine zur Auswahl: Dienstag, 08.00 bis 11.00 Uhr Donnerstag, 14.00 bis 16.30 Uhr

Finanzreferent

Josef Schüller, 0676/846508717
nach telefonischer Vereinbarung

Kultur- und Sportreferent

StR. Andreas Albrecher, 0676/846155323
nach telefonischer Vereinbarung

Wohnungsreferentinnen

GR.ⁱⁿ Claudia Steinegger, 0660/3987480
GR.ⁱⁿ Christiane Holler-Wind, 0664/4460326
nach telefonischer Vereinbarung oder zu den Wohnungssprechtagsterminen

Jugendreferent

GR Michael Peer, 0664/3976557
nach telefonischer Vereinbarung

Umweltreferent

GR Karl Jantscher, 0664/2250852
nach telefonischer Vereinbarung



Fotos: Die Abbilderei

Jennifer Schutting

Leidenschaft für die Arbeit mit Menschen und Organisation. Mein Name ist Jennifer Schutting, ich bin 42 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und meinen 2 Kindern (13 & 11 Jahre) in Pichling.

Seit September bin ich bei der Stadtgemeinde Bärnbach angestellt und darf Lukas Zagler im Pflichtschulcluster Bärnbach - Rosental administrativ unterstützen.

Meine berufliche Tätigkeit hatte schon immer mit Menschen, Organisation und Administration zu tun. Daher freue ich mich nun ganz besonders für die Stadtgemeinde Bärnbach arbeiten zu dürfen. Denn die Interaktion mit Menschen, sowohl persönlich als auch fernmündlich, war schon immer eine meiner größten Stärken. Mein größtes Hobby ist die Vorliebe für Reisen mit meiner Familie. „Der einzige Weg, großartige Arbeit zu leisten, ist zu lieben, was man tut.“ (Steven Jobs)



Irina Gutschi

Mein Name ist Irina Gutschi und ich bin 39 Jahre alt.

Ich bin verheiratet und Mama von 2 Kinder mit 13 bzw. 8 Jahren. Ich freue mich sehr, dass ich seit 4. September 2023 in der Musikschule Bärnbach tätig sein darf.

Nach mehr als 20 Jahren im selben Beruf habe ich mich nach einer neuen Aufgabe bzw. einer beruflichen Veränderung geseht. Ich bin sehr glücklich, eine neue Herausforderung in der Musikschule Bärnbach gefunden zu haben. Die vielfältige Arbeit macht mir großen Spaß.

Meine Hobbies sind neben meiner Familie, Sport, Lesen und Musik.

Ich freue mich ein Teil eines so freundlichen und familiären Teams zu sein

Referat für Wohnen und Soziales

Sie suchen nach einer neuen Wohnung in Bärnbach oder wollen umziehen?

Bitten setzen Sie sich telefonisch bzw. per E-Mail mit uns in Verbindung.

**Sprechtage für das 1. Quartal 2024
Rathaus Bärnbach, 17.00 bis 18.00 Uhr**

Dienstag, 02. April 2024
Dienstag, 14. Mai 2024
Dienstag, 04. Juni 2024



VizebGM.ⁱⁿ Christiane Holler-Wind BA MA



GR.ⁱⁿ Gemeinderätin Claudia Steinegger

BÄRNBACH
KULTURSTADT

OSTERFEUER

2024

30. März

PARKPLATZ
SCHLOSSBAD
BÄRNBACH

AB 19 UHR
MIT MUSIK

Freundschafts FEST

8. & 9. JUNI 2024

Kinderprogramm
Höpfburg, Kinderkanussell, Kutschenfahrten ...

Steirische, slowenische & italienische Schmankerl

Kunsthandwerk:
Glas - Metall - Holz

Stadtpark Bärnbach
Samstag ab 11:00 Uhr
Sonntag ab 11:00 Uhr

REGION GRAZ
www.regiongraz.at

BÄRNBACH

Präsentiert von der

Woche
MeinBezirk.at

BÄRNBACH in Bewegung

22. Juni 2024

Start: 10 Uhr | Fritz Kosir Platz

200 | 500 | 1.250 m Kinder-/Schülerlauf
2,9 oder 7,3 km | Familien-/Volkslauf | Nordic Walking

Kinderprogramm & große Verlosung

BÄRNBACH
KULTURSTADT

www.baernbach.at

Das Land Steiermark REGION GRAZ SPARKASSE Voitsberg-Köflach NOVUM Kallmayerbank Lipizzanerhof

THE SOUL OF Tina

STARRING
Tess D. Smith

A TRIBUTE TO TINA TURNER
WITH HITS LIKE A FOOL IN LOVE, NUTBUSH CITY LIMITS, RIVER DEEP MOUNTAIN HIGH, PROUD MARY, PRIVATE DANCER, SIMPLY THE BEST AND MORE

Do. 27. Juni
BÄRNBACH - Sporthalle

Vorverkaufskarten in allen Raika-Filialen, Kulturcafe Bärnbach, Trafikplus und allen Öticket-Stellen.
Infos und Kartenbestellung unter www.media-con.at

TYC BÄRNBACH fürstaller Meindiscount oeticket MILFORD